Fürth
StadtZeitung

Das offizielle Amtsblatt der Stadt Fürth | Auflage **69000** | Ausgabe **[03] 2020** vom 12.02.2020 | **76.** Jahrgang

Eine Erfolgsgeschichte soll bald fortgeschrieben werden

Planungen für Ausbau des Solarbergs – Prüfverfahren erforderlich – Überschuss für Kinder und Jugend



Foto: Luftbild Nürnberg, Hajo Dietz

Laut Planungen könnten an der Westseite des Solarbergs weitere Module installiert werden. Doch bevor es losgeht, sind neue Prüfverfahren – gerade in Sachen Artenschutz – erforderlich.

Die Inbetriebnahme des Solarbergs 2003 markiert – trotz anfänglicher Widerstände und Bedenken – den Beginn der Erfolgsgeschichte der Solarstadt Fürth. Seit seiner Errichtung gibt es nur Gewinner, denn sowohl die Umwelt als auch die privaten Anleger profitieren von den satten Gewinnen, die weit über den anfänglichen Prognosen liegen.

Ursprünglich war vorgesehen, die Solarmodule 2024 nach Ablauf der Einspeisungsvergütung abzubauen. Doch nun stellte Oberbürgermeister Thomas Jung bei einem Vor-Ort-Termin erste Überlegungen zum Thema Fortsetzung vor. „Die Umwelt wird durch die CO_2-Einsparungen deutlich entlastet. Und auch die Bürgerinnen und Bürger, denen

>> Mehr Informationen auf Seite 22 >>

Weitere Themen dieser Ausgabe

Fürther Stadtnachrichten

Noch mobiler
E-Scooter in Fürth
→ Seite 4

Noch mehr Übersicht
Neues Bildungsportal
→ Seite 6

Wirtschaft & Einzelhandel

Noch mehr Spielspaß
Fürther Unternehmen zufrieden
→ Seite 13

→ Das Amtsblatt finden Sie in dieser Ausgabe auf Seite 24

Kühne Visionen für die Stadtentwicklung

Areal rund um die alte Feuerwache und der Bahnhofplatz werden aufgewertet

Mit der Verschönerung des Bahnhofplatzes und der Neugestaltung des Areals rund um die alte Feuerwache will die Stadt in den kommenden Jahren wichtige Weichen für die weitere Entwicklung der Innenstadt stellen. Voneinander unabhängige Wettbewerbe sollen dabei kreative Ideen und Impulse zur Umsetzung der beiden städtebaulichen Großprojekte bringen.

Was in der Vergangenheit noch Vision war, soll nun real werden. Einen neuen Stadtplatz – „weitaus größer als der Grüne Markt und mit hoher Aufent-

>> Mehr Informationen auf Seite 8 >>



Visualisierung: Stadtplanungsamt

Beste Aufenthaltsqualität und viel Grün: So könnte der Helmplatz nach der Umgestaltung aussehen.

AUS DEM RATHAUS

Wir gratulieren

Frau **Elisabeth Fischer** zum 100. Geburtstag. Oberbürgermeister Thomas Jung wünschte ihr am 25. Januar alles Gute.

Frau **Hannelore** und Herrn **Erwin Knollmeier** sowie Frau **Maria** und Herrn **Helmut Luderer** zur Diamantenen Hochzeit. Bürgermeister Markus Braun wünschte ihnen am 5. Februar alles Gute.

Herzlichen Glückwunsch

Am 13. Februar vollendet **Franz Ganster**, Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 65. Lebensjahr,

am 14. Februar **Gisela Homberger**, Inhaberin des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 83. Lebensjahr,

am 18. Februar **Gunnar Förg,** Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 73. Lebensjahr,

am 18. Februar Stadträtin **Birgit Bayer-Tersch** das 59. Lebensjahr,

am 21. Februar **Karl Möhrlein**, Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 84. Lebensjahr,

am 22. Februar **Georg Huber**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 85. Lebensjahr,

am 22. Februar **Walter Köhler**, Inhaber des Ehrenbriefs der Stadt Fürth, das 78. Lebensjahr,

am 23. Februar **Teoman Tüzemen**, Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 84. Lebensjahr,

am 25. Februar **Fritz Maurer,** Träger des Goldenen Kleeblatts der Stadt Fürth, das 75. Lebensjahr.

Lob & Kritik

Lob gab es für:

- Frisch saniertes und wieder geöffnetes Bürgeramt Nord
- Angebote der Wärmestube
- E-Scooter-Angebot in Fürth
- Seniorenkino im Babylon

Kritisch angemerkt wurde:

- E-Scooter, die nicht ordnungsgemäß abgestellt werden
- Hundekot auf Gehwegen, in Grünanlagen, auf Spielplätzen und bei Baumscheiben

Dienststellen geschlossen

Die Dienststellen der Stadtverwaltung haben am **Faschingsdienstag, 25. Februar, ab 12 Uhr,** geschlossen. Ein Jourdienst ist, soweit notwendig, eingerichtet.

Einladung zu Sitzungen

Ausschuss für Jugendhilfe und Jugendangelegenheiten: Mittwoch, 12. Februar, 15 Uhr, Rathaus.

Personal- und Organisationsausschuss: Freitag, 14. Februar, 14 Uhr, Rathaus.

Finanz- und Verwaltungsausschuss: Mittwoch, 19. Februar, 14 Uhr, Rathaus.

Stadtratssitzung: Mittwoch, 19. Februar, 15 Uhr, Rathaus.

Änderungen vorbehalten! Tagesaktuelle Änderungen unter www.ratsinfo.fuerth.de/bi.

VORSCHAU

Die nächste Ausgabe der StadtZEITUNG erscheint am **26. Februar 2020** unter anderem mit Informationen zu

- Mehr Sauna für Fürth
- Kleingärtner feiern Jubiläum
- Jakob-Wassermann-Literaturpreis 2020



FÜRTHER STADTNACHRICHTEN

Die wichtigsten Informationen zur Kommunalwahl 2020

Wahlbenachrichtigungen werden zugestellt – Bitte Fristen beachten – Alles rund um die Briefwahl

Am Sonntag, 15. März, sind knapp 100 000 Fürtherinnen und Fürther aufgerufen, einen neuen Stadtrat und eine neue Oberbürgermeisterin bzw. einen neuen Oberbürgermeister zu wählen. Zur Urne dürfen alle deutschen Staatsangehörigen und die eines EU-Mitgliedsstaates, die am Wahltag das 18. Lebensjahr vollendet, seit mindestens zwei Monaten ihren Hauptwohnsitz in Fürth haben und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

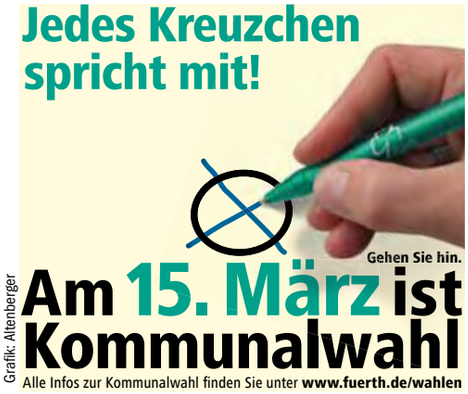
Alle Wahlberechtigten wurden am Sonntag, 9. Februar, automatisch in das Wählerverzeichnis der Stadt Fürth eingetragen. Voraussetzung war, dass sie sich rechtzeitig und ordnungsgemäß beim Bürgeramt in der Kleeblattstadt angemeldet haben.

Wahlbenachrichtigung

Aus den Wahlbenachrichtigungen, die zwischen Montag, 10., und Sonntag, 23. Februar, automatisch zugestellt werden, ist ersichtlich, wo sich das zuständige Wahllokal befindet und wie ein Wahlschein mit Briefwahlunterlagen beantragt werden kann. Das Wahlamt bittet alle Wahlberechtigten, die bis Sonntag, 23. Februar, keine Wahlbenachrichtigung erhalten haben, sich bis spätestens Freitag, 28. Februar, 12 Uhr, mit dem Bürgeramt in Verbindung zu setzen.

Wahlschein bzw. Briefwahl beantragen

Auch in der Kleeblattstadt wird die Briefwahl immer populärer. Viele Fürtherinnen und Fürther lassen sich dafür im Vorfeld einen Wahlschein zusenden und füllen dann die Stimmzettel in Ruhe zu Hause aus. Was ist dabei zu beachten und welche Möglichkeiten bestehen?



1. Sie füllen den Antrag auf der Rückseite der Wahlbenachrichtigung vollständig aus, unterschreiben ihn und senden ihn in einem ausreichend frankierten Umschlag an die Stadt Fürth, Bürgeramt Süd, Schwabacher Straße 170, 90763 Fürth.

2. Sie füllen ein Online-Formular, das Sie unter www.fuerth.de/wahlen herunterladen können, vollständig aus und senden es per Mail an die Adresse briefwahl@fuerth.de. Dieser Antrag enthält auch eine Vollmacht, die es Vertreterinnen und Vertretern ermöglicht, die Wahlscheine im Bürgeramt abzuholen.

3. Sie senden eine Mail an briefwahl@fuerth.de und geben Familienname, Vorname, Geburtsdatum und Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort) bzw. eine abweichende zustellfähige Versandanschrift davon an. Wird ein Wahlschein für eine andere Person beantragt, muss eine schriftliche gesonderte Vollmacht (nicht aber Vorsorgevollmacht, Generalvollmacht) vorliegen.

4. Sie stellen den Antrag mündlich bei einer Vorsprache im Bürgeramt Süd, zweiter Stock, Zimmer 226. (Telefonisch ist dies nicht möglich.)

5. Sie oder eine Bevollmächtigte bzw. ein Bevollmächtigter holen die Unterlagen persönlich im Bürgeramt Süd ab und bringen die Wahlbenachrichtigung, Ihren Personalausweis, bei ausländischen Staatsangehörigen einen gültigen Identitätsnachweis oder Ihren Reisepass mit.

Briefwahl-Fristen

Online können die Briefwahlunterlagen ab sofort beantragt werden. Ihr Versand und die Ausgabe im Bürgeramt Süd beginnt ab Montag, 17. Februar. Die Anträge auf Briefwahl werden nur bis Freitag, 13. März, 15 Uhr, angenommen. Ausnahme ist eine nachweisbare plötzliche Erkrankung, dann ist dies noch bis zum Wahltag um 15 Uhr im Bürgeramt Süd möglich.

Die Briefwahlunterlagen müssen rechtzeitig an das Bürgeramt zurückgesendet werden. Und zwar so, dass sie spätestens am Sonntag, 15. März, um 18 Uhr dort vorliegen. Bis zu diesem Zeitpunkt ist es auch möglich, sie in den Briefkasten des Rathauses, Königstraße 88, oder des Bürgeramtes Süd, Schwabacher Straße 170, einzuwerfen.

Das freie Wahlrecht gehört zu den wichtigsten Grundrechten eines demokratischen Rechtsstaates. Daher appelliert die Stadt Fürth an alle Wahlberechtigten, davon Gebrauch zu machen und sich an der Kommunalwahl zu beteiligen.

Weitere Infos gibt es unter www.fuerth.de/wahlen.





Wie ist die Nutzung von E-Scootern in Fürth geregelt?

Nur auf Straßen und ausgewiesenen Radwegen zulässig – Beim Parken unbedingt Rücksicht nehmen



Foto: Sadi

„Voi“ (re.) und „Tier“ haben aktuell 260 E-Scooter in Fürth stationiert.

Fürth ist um ein Mobilitätsangebot reicher: Ab sofort können Interessierte im Fürther Stadtgebiet E-Scooter ausleihen.

Die Anbieter „Voi“ und „Tier“ stellen zunächst 260 Fahrzeuge bereit. Per App lassen sich die elektrisch betriebenen Kleinfahrzeuge in der Umgebung anzeigen und nach vorheriger Registrierung in wenigen Sekunden ausleihen. Pro Nutzung kostet das Fahrvergnügen neben einer Pauschale von einem Euro zusätzlich 15 Cent pro Minute. Zunächst ist das Ausleihen und Parken nur im Innenstadtbereich erlaubt.

Um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten und die Ordnung im öffentlichen Raum zu erhalten, haben die Anbieter und die Stadt Fürth eine gemeinsame Erklärung erarbeitet und unterzeichnet. In das Dokument, das unter www.fuerth.de eingesehen werden kann, sind Erfahrungen anderer Großstädte eingeflossen. Darin festgehalten sind Bestimmungen zum Betrieb und Parken der Kleinfahrzeuge sowie zum Befahren städtischer Flächen. Das Ziel der Verwaltung ist es, wildes Parken, Unordnung und Vandalismus auf diese Weise zu vermeiden.

Im Sinne der Mitbürgerinnen und Mitbürger ist so zu parken, dass Behinderungen anderer Verkehrsteilnehmenden ausgeschlossen sind. Auf Rettungswegen oder in Einfahrten, insbesondere Feuerwehrzufahrten und auf Flächen zur Wahrung der Barrierefreiheit (Bordsteinabsenkungen, Fußgängerüberwege, Rampen an U-Bahn-Haltestellen) dürfen Nutzerinnen und Nutzer die Geräte grundsätzlich nicht platzieren.

Die E-Scooter, die auf bis zu 20 Kilometer pro Stunde beschleunigen, dürfen auf Straßen und ausgewiesenen Radwegen fahren. Gehwege, Fußgängerzonen und Grünflächen hingegen sind für die elektrischen Roller tabu. Außerdem zu beachten: Das Fahren unter Alkoholeinfluss ist ebenso untersagt, wie die Mitnahme weiterer Personen. Fahren darf man ab 18 Jahren.

Nach einer Testphase von zwei Monaten evaluieren die Anbieter und die zuständigen Dienststellen das neue Mobilitätsangebot und die getroffenen Bestimmungen.

Aufnahmefahrten für Panoramabilder zur Stadtplanung

Zugriff nur für Stadtverwaltung – Datenschutzbestimmungen werden eingehalten – Widerspruch möglich

Im Auftrag der Stadt Fürth generiert das Unternehmen Cyclomedia Deutschland GmbH bis 28. März, hochauflösende 360-Grad-Aufnahmen und Drei-D-Visualisierungen von Fürth.

Zu diesem Zweck fährt ein mit Stereo- und Panoramakameras ausgerüstetes Fahrzeug durch die Straßen der Kleeblattstadt. Die entstandenen Aufnahmen nutzt das Stadtplanungsamt für verschiedene, gesetzlich vorgeschriebene Aufgaben, für Planungen sowie Bestands- und Zustandsanalysen. Fachämterübergreifend fließen die Daten in die Straßen- und Radwegplanung, die Planungen zur Barrierefreiheit sowie die Einsatzplanung von Sicherheitskräften ein. Als Mitglied im Verein Selbstregulierung Informationswirtschaft (SRIW) hat sich Cyclomedia verpflichtet, bei den Aufnahmefahrten und der Verwendung der Bilder die geltenden Datenschutzbestimmungen einzuhalten und einen transparenten Umgang mit dem Material zu gewährleisten. Daher macht das Unternehmen alle Kfz-Kennzeichen und Gesichter in den Fotos automatisch unkenntlich. Zudem ist eine Veröffentlichung derzeit nicht vorgesehen. Vielmehr verwenden nur zugriffsberechtigte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Fürther Stadtverwaltung das gewonnene Datenmaterial.



Foto: privat

Ein mit Stereo- und Panoramakameras ausgestattetes Fahrzeug ist im Auftrag der Stadt unterwegs

Unter www.sriw.de wird erläutert, wie die Geodatendienste funktionieren und welche Rechte die Bürgerinnen und Bürger haben. Über die Website haben Betroffene die Möglichkeit, Widerspruch gegen die Aufnahme von Fassaden von Privatgebäuden einzulegen, damit sie im Falle einer Veröffentlichung unkenntlich gemacht werden.

Mit Optimismus, Mut und Zuversicht ins neue Jahrzehnt

Oberbürgermeister Jung skizzierte in seiner Neujahrsrede die erfreuliche Entwicklung der Stadt



Foto: Mittelsdorf

Zum traditionellen Jahresgespräch der Stadt Fürth kamen in diesem Jahr rund 1000 Gäste aus den verschiedensten gesellschaftlichen Bereichen in die Stadthalle.

An Glück sollte es Fürth in diesem Jahr wohl kaum fehlen, waren doch unter den rund 1000 Gästen beim traditionellen Neujahrsempfang der Stadt Fürth in der Stadthalle auch sieben Bezirksschornsteinfeger. Doch Oberbürgermeister Thomas Jung mahnte in seiner Neujahrsrede, man dürfe sich nicht allein aufs Glück verlassen. Nur mit neuen Ideen, viel Tatkraft und einer gehörigen Portion Mut können die Herausforderungen des neuen Jahrzehnts gemeistert werden.

Jung erinnerte an die vergangene Dekade, als die Kleeblattstadt nicht zuletzt aufgrund der Quelle-Insolvenz 2009 am „Tiefpunkt ihrer wirtschaftlichen und finanziellen Perspektive“ stand. Viele Akteure haben erfolgreich gemeinsam daran gearbeitet, Fürth zu einer „starken und gesunden Kommune“ zu entwickeln. Mit der durch diese positive Entwicklung gewonnen Zuversicht und großem Optimismus wolle man auf allen Feldern auch ins neue Jahrzehnt gehen.

Das Erreichte festigen, ausbauen und weiter Neues schaffen – generationengerecht und nachhaltig, so lautet Jungs Credo. Gemeint ist hierbei nicht nur der Klimaschutz, den sich die Stadt schon seit Jahren auf die Fahnen geschrieben hat. Das Fürther Stadtoberhaupt verweist in diesem Zusammenhang auf den bereits vor 15 Jahren errichteten und überaus erfolgreichen Solarberg, auf die um fast 100 000 Quadratmeter gewachsenen Waldflächen und die zahlreichen Stadtbäume, auf die über 400 Mieterstromanlagen oder auch auf die nicht zuletzt mit dem Ausbau der Radwege eingeleitete Verkehrswende.

Man dürfe das Rad aber nicht überdrehen. Der von Umweltschützern und Klimaaktivisten geforderten Ausrufung des Klimanotstandes in Fürth erteilt Jung eine klare Absage. Nichtsdestotrotz redet das Stadtoberhaupt dem lokalen Engagement das Wort: „Was die Großen nicht schaffen, müssen die Kommunen vor Ort umso entschiedener angehen.“

Ein zentraler Punkt ist und bleibt auch die Kinderbetreuung. Über zwölf Millionen Euro sind im aktuellen Haushalt für den Ausbau der Kitas vorgesehen. 500 neue Plätze werden in den nächsten zwei Jahren geschaffen, Rekordwerte gibt es bei der Ganztagesbetreuung für Schulkinder zu vermelden. Bildungserfolg dürfe nicht vom Geldbeutel der Eltern abhängig sein, erklärt der OB.

Freude herrscht bei Jung auch, „dass über 500 neue Wohnungen sozialer Bauträger entstehen“. Ebenso schreite die urbane Stadtentwicklung mit Riesenschritten voran. Beispielhaft nannte er die Platzgestaltung beim Amtsgericht und dem Stadttheater. Ein weiterer großzügig gestalteter urbaner Aufenthaltsort soll rund um die alte Feuerwache entstehen. Angedacht ist hier zudem ein Durchbruch bis zur Pegnitz. Neugestaltet wird auch der Bahnhofsvorplatz.

Für diese ehrgeizigen Projekte wolle man Ideen sammeln, um „das Beste für unsere Stadt dauerhaft umzusetzen“. Gemeinsam sollen diese Visionen verwirklicht werden, weshalb Thomas Jung alle Bürgerinnen und Bürger einlädt, mitzugestalten und mitzumachen.

Wie etwa bei der Auffrischung der Innenstadt, die statt grauer Tristesse mittlerweile mit bunter Vielfalt auftrumpft. Zur Erfolgsgeschichte trägt seit einem Jahr der bei der Bevölkerung beliebte Wochenmarkt bei. Im ehemaligen City Center laufen die Umbauarbeiten zum Flair Fürth auf Hochtouren.

Alles in allem seien die Ausgangs- und Startbedingungen für das neue Jahrzehnt hervorragend. „Es liegt an uns gemeinsam, auch aus den 2020er Jahren gute Jahre für Fürth zu machen“, beschwor der Rathauschef am Ende seiner Rede das Miteinander. In diesem Zusammenhang bedankte er sich auch bei all den Ehrenamtlichen, „die diese Stadt gesellschaftlich am Laufen halten.“

Auf den Punkt

Zum traditionellen Jahresempfang der Stadt Fürth kamen rund 1000 Gäste in die Stadthalle. Dort erinnerte Oberbürgermeister Thomas Jung in seiner Neujahrsrede an die erfolgreiche Entwicklung der Stadt seit der Quelle-Pleite 2009 und sprach sich für die Fortsetzung einer aktiven lokalen Klimapolitik aus – mit Mut, Zuversicht und Begeisterung.

Bildungsatlas wird zum digitalen Bildungsportal

Benutzerfreundliche Internetoberfläche informiert über das vielfältige Angebot in Fürth

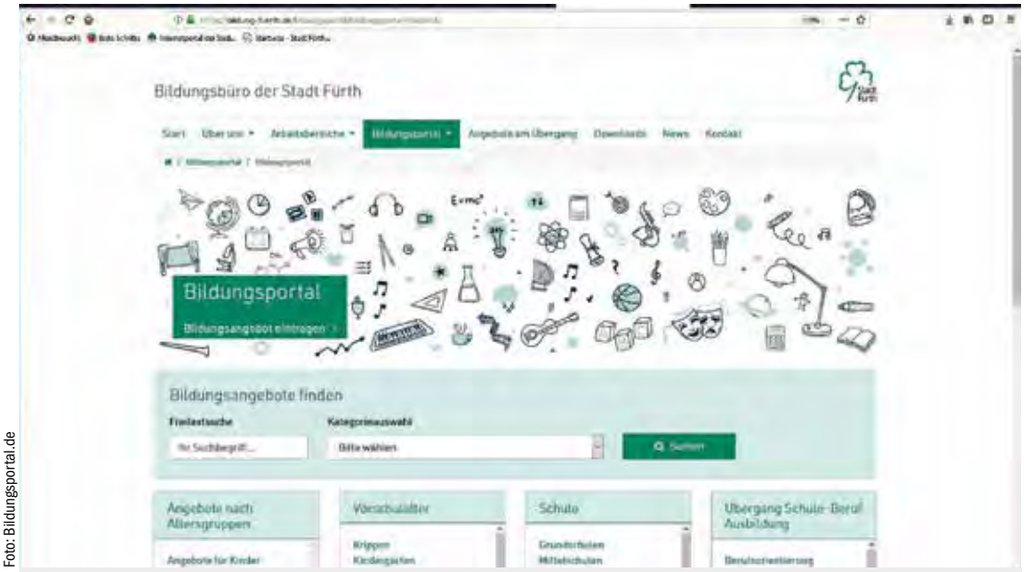


Foto: Bildungsportal.de

Umfangreich und in einzelne Kategorien unterteilt informiert das neue Onlineportal über die zahlreichen Bildungsangebote in Fürth.

Wer einen Überblick über das Fürther Bildungsangebot haben wollte, musste bislang im 2006 erschienen und über 150 Seiten starken Bildungsatlas blättern. Diese Zusammenstellung ist nunmehr gründlich aktualisiert sowie kategorisiert und ab sofort im Internet unter www.bildungsportal-fuerth.de freigeschaltet worden.

Die Website bietet interessierten Bürgerinnen und Bürgern einen übersichtlichen, umfassenden und leicht zugänglichen Anlaufpunkt für alle Fragen rund um das Thema Bildung. Sie soll zudem auch die Vernetzung zwischen den Beratungsdiensten fördern und eine größtmögliche Angebotstransparenz sicherstellen. Lehr- und Fachkräfte soll das Portal auch als Grundlage zur individuellen Bildungsberatung dienen.

Mehr als 250 Angebote für alle Altersgruppen sind derzeit in verschiedensten Kategorien wie Übergang Schule-Beruf, Vorschulalter, Integration, Kultur und Freizeit, Senioren oder Beratung gelistet. Wählt man eine Kategorie aus, so erscheint zunächst eine Übersicht mit den jeweiligen Anbietern, ein nochmaliger Klick zeigt Kontaktdaten, Ansprechpartner und weitere wichtige Infos sowie entsprechende Links zum Angebot an.

Veit Bronnenmeyer, Leiter des Bildungsbüros, hofft, dass sich noch weitere Einrichtungen auf dem Portal registrieren und über ihr Leistungsspektrum informieren. So sei auch eine ständige Aktualisierung gewährleistet, ergänzt Sebastian Dyrschka, im Bildungsbüro für die Digitalisierung zuständig. Das Portal ist auf Wachstum angelegt. Bürgermeister und Schulreferent Markus Braun sieht deshalb das neue Angebot als „richtige Antwort“ auf die sich ständig ändernde und dynamische Bildungslandschaft.

SOMMERZEIT IST ROSENZEIT
Eine Liebeserklärung an Ihren Garten
EINLADUNG: Pflanzenschutzberatung am 11.06.2016
Stück 12,99
Romantische Edelrosen
In verschiedenen Sorten, z. B. Augusta Luise im 5-Liter-Topf
Stück 5,99
Steppensalbei - Salvia nemorosa
Winterharte Staude für sonnige Standorte, Blühfreudiger Rosenbegleiter, Aus unserer Eigenproduktion, Topf-Ø 19 cm
Gartenwelt Dauchenbeck
grün erleben
Gartenwelt Dauchenbeck e. K. | Inhaberin Monika Dauchenbeck | Mainstraße 40 | 90768 Fürth-Atzenhof
Tel.: 09 11 / 9 77 22 - 0 | Mo. – Fr.: 8.30 – 19.00 Uhr | Sa.: 8.00 – 17.00 Uhr
www.gartenwelt-dauchenbeck.de
Werbeangebote gelten ab sofort – solange Vorrat reicht.

WBG tut gut!
Hier fühlen wir uns richtig wohl!
Denn hier passt einfach alles – vom Schnitt bis zur Lage.
Solche Perlen findet man bei der WBG Fürth.
WBG Fürth
Wohnungsbaugesellschaft der Stadt Fürth
Siemensstraße 28, 90766 Fürth | Telefon: 0911 / 7 59 95-0 | www.wbg-fuerth.de

Stadtbrandrat in den „Feuerwehr-Ruhestand“ verabschiedet

Werner Ruffus nach 46 Jahren mit großer Feier gewürdigt – Nachfolger ist Gerd Auernheimer

Der Name Werner Ruffus ist in der Kleeblattstadt untrennbar mit der Feuerwehr verbunden. Kein Wunder: Im September 1973 trat Ruffus der Freiwilligen Feuerwehr Burgfarrnbach bei, fünf Jahre später wurde er Gruppenführer und 1984 deren Kommandant. Diese Aufgabe nahm er 19 Jahre lang wahr, ehe er 2003 zum Stadtbrandmeister berufen wurde. Nachdem 2008 die Ernennung zum Stadtbrandinspektor folgte, übernahm er im Januar 2014 die höchste Führungsfunktion bei den Freiwilligen Feuerwehren in Fürth, das Amt des Stadtbrandrates. Während seiner Amtszeit wurde der Neubau zahlreicher Gerätehäuser sowie die Ausstattung aller Freiwilligen Feuerwehren mit wasserführenden Fahrzeugen umgesetzt.



Foto: Weier

Nach 46 Jahren ist Werner Ruffus (Mitte) altersbedingt aus dem aktiven Feuerwehrdienst und dem Amt des Stadtbrandrates ausgeschieden: Oberbürgermeister Thomas Jung (re.) und Christian Gußner, Leiter des Amts für Brand- und Katastrophenschutz, verabschiedeten ihn und dankten ihm für sein außergewöhnliches Engagement.

Nach Erreichen der Altersgrenze ist Ruffus nun zum Ende des vergangenen Jahres aus dem aktiven Feuerwehrdienst und somit auch aus dem Amt des Stadtbrandrates ausgeschieden.

Eine lange Karriere, die mit einer Feierstunde, zahlreichen Weggenossen und Vertretern der verschiedensten Hilfsorganisationen im Katastrophenschutzzentrum des Bayerischen Roten Kreuz gewürdigt wurde.

Als oberster Dienstherr der Fürther Feuerwehr würdigte Oberbürgermeister Thomas Jung Ruffus in seiner Rede als fleißige Persönlichkeit, die sich nie in den Vordergrund gedrängt hat. Mit großem Engagement habe er sich in seiner Amtszeit für die Interessen der Feuerwehren eingesetzt und sei dabei stets fair und kompromissbereit geblieben.

Im Rahmen der Feierlichkeit wurde Ruffus zum Ehrenstadtbrandrat ernannt. Seine Nachfolge als Stadtbrandrat hat zum Jahresbeginn Gerd Auernheimer angetreten. ■

Neuer Belag und mehr Platz für den Pegnitztalradweg

Teilstück zwischen Karl- und Röllingersteg wird saniert – Strecke während der Bauphase gesperrt



Foto: Ebersberger

Der marode Pegnitztalradweg wird zwischen Karlsteg (Foto) und Röllingersteg saniert und verbreitert. Die Umleitung erfolgt auf der gegenüberliegenden Flussseite durch den Stadtpark.

Der Ausbau und die Sanierung des Radwegenetzes in der Kleeblattstadt macht Fortschritte. So wird derzeit der rund ein Kilometer lange Abschnitt des Pegnitztal-Geh- und Radweges zwischen Röllingersteg und Karlsteg umfassend saniert.

Auf dem gesamten Teilstück wird eine neue Deckschicht aufgetragen. Sie soll ebenso wie die Verbreiterung des Weges um einen bzw. eineinhalb auf letztlich dreieinhalb Meter für eine deutliche Erhöhung der Benutzerfreundlichkeit sorgen. Auch eine neue Beleuchtung wird installiert. Die Kosten der Maßnahme, die etwa noch vier Monate dauern wird, liegen bei rund 1,5 Millionen Euro.

Während der Bauarbeiten ist der Geh- und Radweg gesperrt, Karl- und Röllingersteg bleiben offen. Fußgänger und Radfahrer können den parallel verlaufenden Weg im Stadtpark nutzen. Gesperrt ist übrigens auch der Pappelsteig, der als Zufahrt für die Baufahrzeuge dient. ■

<< Fortsetzung von Seite 1 <<

Kühne Visionen für die Stadtentwicklung

haltsqualität“ – hat Oberbürgermeister Thomas Jung vor Augen, wenn er auf den vor dem Feuerwehrgebäude liegenden Dr.-Henry-Kissinger-Platz und den Helmplatz blickt. Deren Umgestaltung soll sich vorbei am alten Eichamt bis zur Pegnitz erstrecken, wo eine neue Uferpromenade die direkte Verbindung zum Stadtpark bietet.

Dabei diene die Promenade an der Rednitz keineswegs als Vorbild, beruhigt Jung. Einen naturschonenden Weg, „der ab und zu auch den Blick aufs Wasser freigibt“, könne sich das Stadtoberhaupt hingegen vorstellen.

Zunächst aber müsse der Ideenwettbewerb gestartet werden, für den der Bauausschuss in seiner letzten Sitzung grünes Licht gegeben hat. Jung hofft auf viele kreative Vorschläge für die Umgestaltung dieser bislang eher tristen Umgebung, die so der OB weiter, „die Chance hat, einer der schönsten und attraktivsten Plätze in der Metropolregion zu werden.“

Gerade hinsichtlich der Themen Flussufer und Naturschutz verlangen die Pläne aber eine sensible Herangehensweise. „Viel Grün“ wünscht sich der Rathauschef



Foto: Ebersberger

Tristesse pur: Der Dr.-Henry-Kissinger- und der Helmplatz schreien förmlich nach einer kreativen Neugestaltung.

ebenso für den neuen Platz, auch wenn er weiß, dass sich damit die mögliche Veranstaltungsfläche verkleinern würde. Denkbar wäre etwa eine Kirchweiherweiterung oder eine kleine Bühne fürs Fürth Festival.

Da gilt es für die noch zu bildende Wettbewerbsjury, das richtige Maß zu finden. Dem Gremium sollen Vertreterinnen und Vertreter der Parteien und Verwaltung ebenso angehören wie die der Naturschutzverbände, des Fischereivereins und auch des Altstadtvereins.

Jung erwartet noch Ende des Jahres erste Ergebnisse des Wettbewerbes, die dann in die Detailplanung gehen, ehe 2022 der Startschuss für Bauarbeiten erfolgen könnte. Mit der Fertigstellung rechnet er für Herbst 2023 oder Frühjahr 2024. Ein ehrgeiziger, aber „durchaus realistischer Zeitplan“.

Die Maßnahme sei übrigens „völlig unabhängig“ von den Nutzungsplänen für die alte Feuerwache, wie Jung erklärte. Ebenso würde sie sich keineswegs mit den Neubauplänen des Heinrich-Schliemann-Gymnasiums und dem Bau eines Hotels in der nahen Wolfsgrubermühle „beißen“.

Auch bei der Umgestaltung des Bahnhofplatzes setzt die Stadt auf einen Ideenwettbewerb. Mehr Grün und eine stärkere Betonung des Platzcharakters sind dabei die Vorgaben. Darüber hinaus soll hier eine Mobilitätsdrehscheibe entstehen. Ein erster Schritt wurde Ende 2019 mit der Einrichtung eines „Mobilpunktes“ getan, wo verschiedenste Verkehrsangebote wie Fahrrad, Car-Sharing, Bus oder Bahn aufeinandertreffen. Miteingebunden werden auch hier Vereine oder Verbände wie etwa der ADFC. Das Bahnhofsgebäude selbst wird derzeit bereits durch die MIP Immobilienverwaltungs GmbH umfassend saniert. ■

Auf den Punkt

Das Areal rund um die alte Feuerwache sowie der Bahnhofplatz sollen in den kommenden Jahren zu attraktiven Stadtplätzen umgestaltet werden. Am Helmplatz ist ein Durchbruch bis zur Pegnitz und einer neuen Uferpromenade geplant. Hierzu werden zwei voneinander unabhängige Ideenwettbewerbe ausgeschrieben.



Bayerischer Umweltminister lobt Fürther Aktivitäten

Stadt Fürth und infra fürth als Akteure der Energiewende und des Klimaschutzes – Technologie-Mix

Bei einem Besuch in der Kleeblattstadt hat sich der bayerische Staatsminister für Umwelt und Verbraucherschutz, Thorsten Glauber, über die klimapolitischen Aktivitäten und Erfolge der Kleeblattstadt informiert.

Nachdem er sich zunächst ins Goldene Buch der Stadt eingetragen hat, nahmen ihn Oberbürgermeister Thomas Jung und infra-Geschäftsführer Marcus Steurer mit auf eine Bustour zu ausgewählten Zielen, um dem Minister das konstruktive und erfolgreiche Zusammenspiel der Stadt und ihrem Tochterunternehmen zu demonstrieren: von der E-Mobilität über erneuerbare Energien bis hin zum Trinkwasserschutz.

Stationen waren die Wasserkraftanlage an der Rednitz, das Heizkraftwerk in der Vacher Straße und schließlich der Golfpark Atzenhof mit dem Ausblick auf den Solarberg.

Glauber zeigte sich beim abschließenden Gespräch beeindruckt: „Die Energiewende kann nur gelingen, wenn die Kommunen sich aktiv einbringen und Fürth zeigt sich hier hochengagiert“, lobte er. Der Anteil von 13 Prozent an erneuerbaren Energien aus eigener Wertschöpfung belegen eindrucksvoll die Anstrengungen, die die Stadt unternehme. Zudem würdigte er den „vielfältigen Mix aus Wasser, Gas, Hackschnitzel und Sonne bei der Energiegewinnung“. Dies gebe der Stadt eine gewisse Unabhängigkeit. „Es ist aber auch eine große Herausforderung, diese verschiedenen Technologien nebeneinander zu entwickeln und zu betreiben“, zollte Glauber der Stadt seinen Respekt.

Oberbürgermeister Thomas Jung freute sich über das Lob des Ministers. Und ist stolz, dass die Stadt Fürth dem von der Bayerischen Regierung ausgegebenen Klimaziel für das Jahr 2030, nicht mehr als fünf Tonnen CO_2 pro Bürger auszustoßen, mit einem Wert von aktuell 6,52 Tonnen bereits heute sehr nah ist. „Ich sage Ihnen gerne zu, dass wir trotzdem nicht nachlassen und weiterhin intensiv mitwirken werden, die Klimaschutzziele schon vor 2030 zu erreichen“, versicherte der OB abschließend dem Minister.



Foto: Wunder

Thorsten Glauber, bayerischer Staatsminister für Umwelt und Verbraucherschutz (Mitte), machte sich bei einem Besuch in Fürth ein Bild über die klimapolitischen Aktivitäten und Erfolge der Kleeblattstadt. Mit Oberbürgermeister Thomas Jung und infra-Chef Marcus Steurer (re.) informierte er sich unter anderem über den Solarberg in Atzenhof.





Sommerprogramm der vhs greift aktuelle Trends auf

Kostenfreie Bildungsangebote – Altbewährtes und viel Neues – Beratungstag für Sprachkurse

Das Programmheft für das Frühjahr-/Sommersemester 2020 der Volkshochschule (vhs) ist druckfrisch erschienen und liegt nicht nur in der Hirschenstraße 27/29, sondern auch in Buchläden, bei Banken und Sparkassen, in der Volksbücherei und im Stadtarchiv im Schloss Burgfarrnbach aus. Und natürlich sind alle Veranstaltungen ebenfalls im Internet auf der Homepage der vhs zu finden. Gleichzeitig ist auch Anmeldebeginn.

Einen Schwerpunkt bildet in diesem Semester erneut das Thema Politische Bildung, das noch vertieft wird. Mit neuen mehrteiligen Kursen sowie Abendveranstaltungen will die Einrichtung ihr Profil als Ort des Austauschs weiter schärfen. Denn „miteinander ins Gespräch zu kommen“, sei laut vhs-Leiter Felice Balletta das Ziel. Dafür haben die Verantwortlichen der vhs Kooperationen mit einer Reihe von Verbänden, Institutionen und Wissenschaftlern geschlossen.



Foto: Leberzammer

vhs-Leiter Felice Balletta und Stellvertreterin Gabriele Hammer mit den druckfrischen aktuellen Programmheften für das Frühjahrs-/Sommersemester.

Eine spezielle Zusammenarbeit gibt es mit dem Landesbund für Vogelschutz (LBV).

Im Fachbereich Kultur nennt Balletta die Lesung mit Heinrich Steinfest als „einen der ersten Höhepunkte“. Am Mittwoch, 11. März, liest der österreichische Schriftsteller in der Innenstadtbibliothek aus seinem Buch „Gebrauchsanweisung fürs Scheitern“.

Eine Mischung aus Altbewährtem und Neuheiten findet sich im Fachbereich Beruf/Neue Technologien. Interessant für Eltern: Unter dem Titel „Welche Medien für mein Kind?“ werden Chancen und Risiken von Smartphones, sozialen Netzwerken aus psychologischer und medienpädagogischer Perspektive abgewogen. Mehrere Termine sind unter der Überschrift „Dranbleiben – digitale Themen schnell erklärt“ ins Programm gekommen.

Ebenfalls erweitert wurde das Kursangebot im Fachbereich Gesundheit und Ernährung. Vor allem Väter mit ihren Kindern wollen die vhs-Verantwortlichen mit Angeboten wie Familien- und Partner-Yoga oder „Auf die Töpfe, fertig, los“ zum gemeinsamen Erleben von Bewegung, Ernährung und Tischkultur einladen.

Eine Rückkehr gibt es bei den Fremdsprachen: Koreanisch für Anfänger wurde wieder ins Programm aufgenommen. Neu hinzugekommen, aber nicht weniger exotisch, ist Mongolisch für die Reise.

Wer sich dagegen für Englisch, Französisch, Italienisch oder Spanisch interessiert, dem sei der kostenlose Beratungstag am **Samstag, 15. Februar**, empfohlen. Zwischen **10 und 13 Uhr** kann man sich in der vhs, Hirschenstraße 27, bei den jeweiligen Dozenten ohne Anmeldung informieren und nach seinen Sprachkenntnissen einstufen lassen.

Anzeige



Feuchte Mauern?
Schimmel? Salpeter?
Abdichtung von feuchten Wänden, nassen Kellern und Tiefgaragen, Schimmelpilz verhindern, Innendämmung, Mauerrisse schließen, Baugrundverfestigung.
Beratung vor Ort? Einfach anrufen bei:
bautenschutz katz GmbH ☎ 0 91 22 / 79 88-0
Ringstraße 51 · 91126 Rednitzhembach
www.bautenschutz-katz.de

IN ALLER KÜRZE

Recyclinghof geschlossen

Der Recyclinghof Süd (Karolinen-straße) ist am **Freitag, 28. Februar**, und am **Samstag, 11. April**, aus betrieblichen Gründen geschlossen.

Gratis-Ratgeber

Anlässlich der Halbjahreszeugnis-Vergabe veröffentlicht der Studienkreis den gratis Eltern-Ratgeber „Schluss mit dem Schulstress“. Die 48 Seiten starke Broschüre gibt es – solange der Vorrat reicht – in der Gebhardstraße 2. Das Nachhilfe-Institut lädt darüber hinaus Eltern und Schüler von Montag, 17., bis Freitag, 21. Februar, zu einer Woche der offenen Tür ein. Informationen zu möglichen Beratungszeiten gibt es telefonisch unter (0800) 111 12 12 oder unter www.studienkreis.de.

Vorstand festgestellt

Die Freiwillige Feuerwehr Fürth Steinach-Herboldshof hat neu gewählt: Als erster Vorstand wurde Peter Pfann in seinem Amt bestätigt, zweiter Vorstand ist Thomas Reinhardt. Gabi Fischer wurde als Schriftführerin und Hans Peter Flohrer als Kassier in ihren Ämtern bestätigt.

Chor sucht Unterstützung

Bei der Chorgemeinschaft Alexander Friedrich e.V. stehen im Juli der „Consort-Sommer“ mit Wiener Musik und im Oktober das „Requiem“ - KV 626 von Wolfgang Amadeus Mozart auf dem Programm. Dafür werden interessierte sowie engagierte Sängerinnen und Sänger gesucht. Eine Vollmitgliedschaft in der Chorgemeinschaft ist nicht unbedingt erforderlich, wird aber langfristig angestrebt. Für eine Zeitmitgliedschaft im Jahr 2020 ist ein Versicherungsbetrag von 35 Euro erforderlich. Die Proben finden **mittwochs um 19.30 Uhr** in der Kapelle des Klinikums Fürth, Jakob-Henle-Straße 1 (erster Stock, Hauptgebäude), statt. Weitere Infos unter www.chor-friedrich.de.

WIRTSCHAFT & EINZELHANDEL

Fürther Sahnehäubchen:

Besondere Einzelstücke als Begleiter





Fotos: Tykvart

Silber, Gold oder Platin: In ihrem Atelier „Schmuckstück“ mit Werkstatt in der Theaterstraße 45 schmiedet Stefanie Stenzel, hier an der Hebelblechschere, nicht ausschließlich selbst. Gerne teilt sie auch in Kursen ihr Wissen.

Nicht alle Menschen suchen sich ihren Job aus, manche Menschen werden auch von ihrer Aufgabe gefunden. Zu diesen zählt wohl Stefanie Stenzel, die seit 15 Jahren im malerischen Innenhof der Theaterstraße 45 ihr Atelier „Schmuckstück“ mit Werkstatt betreibt.

Parallel zum Lehramtsstudium hatte sie in den 1990er Jahren ihre Ausbildung zur Goldschmiedin absolviert. „Ich war einfach schockverliebt in das Handwerk“, erklärt sie lächelnd – und das ist sie offensichtlich immer noch. Denn die Liebe zum Detail, die Lust zum Gestalten, der Hang zur Perfektion und die Begeisterung für die Materialien schwappen auch auf ihre Kundinnen und Kunden über. Etwa in ihren Trauringkursen, in denen Hochzeitspaare ihre eigenen Unikate kreieren können. Ohnehin hat die Goldschmiedin den Anspruch, ausschließlich Einzelstücke anzufertigen „Ohrringe sind die einzige Ausnahme, da mache ich auch zwei gleiche“, scherzt die Inhaberin.



Im Atelier können Interessierte sich inspirieren lassen, Ideen für eigene Anfertigungen holen oder sich auch einfach verlieben. „Mein Schmuck ist nicht nur Bekleidung, er soll auch Begleitung sein“ sagt sie.

Deshalb legt Stenzel auch besonderen Wert auf die faire und nachvollziehbare Herkunft ihrer Materialien, wobei sie sich auf ein langjähriges Netzwerk an Partnern verlassen kann. Deshalb ist es auch nicht verwunderlich, dass ihr Geschäft am gemeinsamen nachhaltigen Projekt „Fahr, kauf, spar!“ der infra zusammen mit dem Fürther Einzelhandel teilnimmt. Und so geht’s: Fahrschein bei dem nächsten Einkauf vorzeigen und ab einem Einkaufswert von 15 Euro 50 Cent erstattet bekommen. Alle teilnehmenden Einzelhändler sind unter www.infra-fuerth.de/privatkunden/produkte/mobilitaet/bus-u-bahn/tickets-preise/ einzusehen.

Info: Das Schmuckstück, Atelier und Werkstatt, Theaterstraße 45, Telefon 979 22 56, Internet www.schmuckstueck-fuerth.de, persönliche Kundenbetreuung nach Vereinbarung.

TV HiFi schnatzky Heimkino
Räumungs verkauf
wegen Umnützung der Gewerbefläche. Service- und Reparaturwerkstätte werden weitergeführt.
Tel. 77 22 11
Fürther Freiheit 6, 90762 Fürth, www.schnatzky.de

Altdorf Landkreis Nürnberg


ROST WOHNBAU GMBH ...wir bauen Zuhause
60 JAHRE
ERRICHTUNG VON 29 EIGENTUMSWOHNUNGEN IN ALTDORF (bei Nürnberg), Nürnberger Straße als KFW-EFFIZIENZHAUS 55.
- 3 und 4 Zimmer-Wohnungen
- Tiefgarage mit Einzelstellplätzen
- Fußbodenheizung
- Kontrollierte Wohnraumlüftung mit Wärmerückgewinnung
- Großzügige Balkone, Terrassen und Dachterrassen
- Barrierearme Bauweise und Aufzüge
- Schlüsselfertiges Bauen
- Solarkollektoren zur Warmwasser-Bereitung und Heizungsunterstützung
TELEFON: 0911-75 10 02 PROVISIONSFREI!
WÜRZBURGER STRASSE 592 • 90768 FÜRTH-BURGFARRNBACH • WWW.ROST-WOHNBAU.DE

Die Wirtschaft fest im Blick



Foto: Vanessa Mund

Auf der Jahreshauptversammlung der Wirtschaftsjunioren Fürth ist das Vorstandsteam neu gewählt worden. Tobias Wittmann, Rauh Erodiertechnik (li.), ist neuer Vorstandsvorsitzender, Martin Hofmann, IT-Unternehmensberatung Martin Hofmann (re.), wurde zum Stellvertreter und Sven Groh, N-Finity Solutions (2. v. re), zum Schatzmeister gewählt. Der letztjährige Kreissprecher Christof Dohnke, Hitz Textil (2. v. li.), komplettiert als viertes Mitglied den Vorstand. Weitere Informationen unter www.wj-fuerth.de.

Anzeige



FÜRTH-SHOP

Sortiment

Kleeblatt-Pasta

Ein perfektes Geschenk für alle Fürth-Fans: Die 250-Gramm-Packung grün-weiße Nudeln in Kleeblattform kostet 4,95 Euro.





Färdd-Däschla

Plastiktüte ade: Die strapazierfähigen grünen Fürth-Taschen mit kurzen Tragegriffen und praktischem Aufbewahrungsbeutel gibt es für 2,95 Euro.

Handreinigungsgel

Das Handreinigungsgel, das ohne Wasser angewendet werden kann, kostet im 50-Milliliter-Fläschchen 3,29 Euro.



Das Online-Angebot: Eine Auswahl an Produkten gibt es unter www.färddv.de. Artikel sind erhältlich im Fürth-Shop im Franken-Ticket, Kohlenmarkt 4, Telefon 74 93 40. Öffnungszeiten: November bis Mai, Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr, Samstag 9 bis 16 Uhr; Juni bis Oktober, Montag bis Freitag 9 bis 18 Uhr und Samstag 9 bis 14 Uhr; E-Mail: shop@fuerth.de; Bürgerin-formation-Fürth (begrenzte Auswahl), Rathaus, Königstraße 86, Erdgeschoss Zimmer 004, Telefon 974-12 11. Öffnungszeiten: Montag 7.30 bis 12 Uhr und 13 bis 16.30 Uhr, Dienstag und Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 15.30 Uhr. Mittwoch und Freitag 8 bis 12 Uhr.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Wir lassen Sie in sozialrechtlichen Fragen nicht allein. Dank seiner Mitgliederstärke kann sich der Sozialverband VdK erfolgreich für die Interessen seiner Mitglieder in der Renten-, Pflege-, Gesundheits- und Behindertenpolitik einsetzen. Werden Sie Teil einer starken Gemeinschaft, werden Sie Mitglied bei uns!
Wir freuen uns auf Sie.

SOZIALVERBAND VdK BAYERN

Am Mittwoch, 04.03.2020 um 14.30 Uhr Kursana-Residenz 2 (Speisesaal) 90762 Fürth

Zufriedene Fürther Firmen auf der Spielwarenmesse



Fotos: Bimer

Fürther Präsenz auf der Nürnberger Spielwarenmesse: Spielwarenhersteller Bruder präsentierte seine Neuheiten, die Simba Dickie Group das „Bobby-Car Next“ und Ferbedo ihre nachhaltigen Kinder-Rutscher und Go-Carts (v. li.).

Die Spielwarenmesse in Nürnberg gilt als wichtigster Treffpunkt der Branche, bringt die größte und bedeutendste Veranstaltung dieser Art doch jährlich alle internationalen Entscheider zusammen. Die Zahlen sprechen für sich: 2886 Aussteller aus 68 Ländern, davon 831, die auf keiner anderen Messe vertreten sind, präsentieren den rund 67 000 Besuchern aus 132 Ländern, davon rund 32 000, die nur zur Messe kommen, eine Million Produkte und 120 000 Neuheiten.

Ihren Heimvorteil und den kurzen Weg über die Stadtgrenze nutzen die Spielwarenproduzenten aus der Kleeblattstadt jedes Jahr, um ihre Neuheiten in der Nachbarstadt vorzustellen. Und traditionell statten Oberbürgermeister Thomas Jung und Wirtschaftsreferent Horst Müller ihnen dort einen Besuch ab.

Bei ihrem Rundgang sahen die beiden nur in zufriedene Gesichter. Angefangen bei der Simba Dicki Group, wo Chief Operating Officer (COO) Uwe Weiler höchstpersönlich das „Bobby-Car Next“ in zwei neuen Farben präsentierte. Das Besondere: Über die Farben entschieden zum ersten Mal die Kunden selbst per Internetabstimmung. Auf die Besucherzahlen, so seine Einschätzung, habe auch das Corona-Virus keinen bzw. „nur einen marginalen“ Einfluss: „Die größten und wichtigsten Kunden sind alle da.“

Diese Einschätzung teilt auch Paul Heinz Bruder. Ebenso seien die Auswirkungen des eben politisch in die Wege geleiteten Brexits „im Moment noch nicht spürbar – es geht alles weiter wie bisher.“ Am Stand seiner Firma präsentierte der Fürther Unternehmer unter anderem ein neues Straßenreinigungsgerät. „Dafür sind wir für den Toy Award nominiert“, berichtete er. Der renommierte und weltweit anerkannte Innovationspreis wird alljährlich von einer Expertenjury auf der Spielwarenmesse in fünf Kategorien verliehen.

Eine brandneue Info hatte Alexander Bacsics von der Firma Ferbedo zu vermelden: „Wir sind vor fünf Tagen an die Coburger Firma rolly toys verkauft worden.“ Bacsics stimmt das optimistisch: „Ferbedo wird es als Marke weiterhin geben, wir ergänzen uns prima.“

Auch Horst Baumann vom Poppenreuther Handwerksunternehmen Peter Stühler mit seinen beweglichen Reklamefiguren, Tobias Wolf von Startrade sowie die Verantwortlichen vom in Dambach beheimateten Nürnberger Spielkartenverlag zeigten sich mit der Messeresonanz äußerst zufrieden.

Bayerns wachstumsstärkste Unternehmen

Wirtschaftsministerium vergibt Auszeichnungen – Bewerbungsschluss 27. März

Das Bayerische Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie schreibt zum 19. Mal Preise für wachstumsstarke inhabergeführte Unternehmen aus, die in den vergangenen fünf Jahren die Zahl ihrer Beschäftigten und ihren Umsatz überdurchschnittlich steigern konnten oder außergewöhnliches Ausbildungsengagement bewiesen haben. Zudem wird erstmals die „Bayerische Unternehmerin des Jahres“ ausgezeichnet.

Ziel von „Bayerns Best 50“ ist, dass die wachstumsstärksten mittelständigen Unternehmen entsprechend ihrer wirtschaftlichen und sozialen Bedeutung wahrgenommen werden und somit noch größere Anerkennung durch die Öffentlichkeit erlangen.

Bewerbungsschluss ist am **Freitag, 27. März**. Nähere Informationen zum Wettbewerb gibt es auf der Bewerbungsseite www.bb50.de oder beim Amt für Wirtschaft und Stadtentwicklung, Telefon 974-21 12.

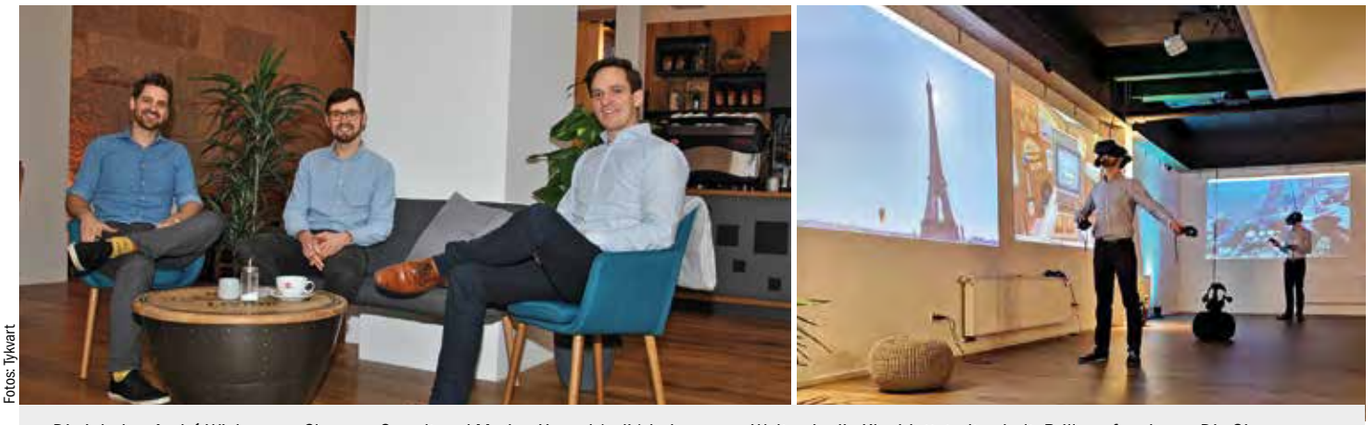
Anzeigenannahme

Tel. 976 40 79 66
anzeigen@herbstkind-wa.de
www.stadtzeitung-fuerth.de

Anzeige



Andere Welten entdecken mitten in der Kleeblattstadt



Fotos: Tykvart

Die Inhaber André Wichmann, Clemens Orendt und Marlon Hassel (v. li.) haben neue Welten in die Kleeblattstadt geholt. Brille auf und weg: Die Sinnesorgane werden im neuen Virtual-Reality-Café PIXELS digital ausgetrickst und beamen in eine andere Welt.

Auf einem Hochhaus balancieren, in Paris spazieren gehen, mit Schildkröten schwimmen oder am Flugsimulator abheben – all das ist im neuen **Virtual-Reality-Café PIXELS** in der Gustav-Schickedanz-Straße 8 möglich.

Hier kann man aber nicht nur in fremde Welten abtauchen oder seinen Adrenalinspiegel bei einer virtuellen Achterbahnfahrt ansteigen lassen, das Pixels bietet zudem leckeren Kaffee aus der Rösterei Rösttrommel, verschiedene Kuchen und vielfältige Cocktails an.

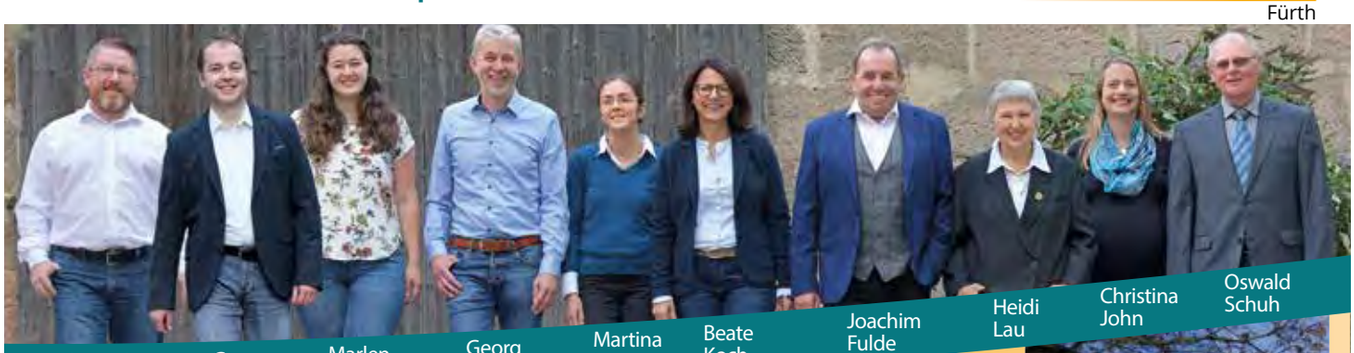
Der Trumpf in der neuartigen Café-Bar sind die ganz speziellen Erlebnis-Pakete – ob für den Junggesellenabschied, das Firmen-Event, den Schulausflug, die Geburtstagsfeier oder auch dem Team-Event. Die Fantasie kennt hier keine Grenzen. Bis zu sieben Erlebnisflächen und zwei Motion-Simulatoren stehen zur Verfügung.

Alle weiteren Infos im Internet unter www.pixels-vr.de. ■

Anzeige

Unser Team – Deine Option – Deine Stimme

Liste 3 FREIE WÄHLER Fürth



Alexander Beck | Georg Rosner | Marlen Knorr | Georg Knorr | Martina Lau | Beate Koch | Joachim Fulde | Heidi Lau | Christina John | Oswald Schuh

 # Gemeinsam

Wir wollen die Bürger rechtzeitig über die Stadtentwicklung informieren und wünschen uns, dass die Bürger eingebunden werden und Möglichkeiten zur Mitgestaltung gefördert werden. Jeder Bürger zählt. Wir stehen für mehr Sachpolitik statt Parteipolitik.



 # Wohnungsbau

Wir wollen keine Nachverdichtung des Innenstadtbereichs, um die Wohnqualität zu erhalten. Grünflächen sollen nicht zugunsten von Wohnungsbau geopfert werden. Sozialer Wohnungsbau ist zu fördern. Grenzenloses Wachstum lehnen wir ab. Die derzeitige Einwohnerzahl von 130.000 reicht. Wir befürworten keine Stellplatzablöse beim Neubau von Wohnungen.



Das vollständige Wahlprogramm und viele Informationen zu unseren Kandidaten finden Sie unter www.fw-fuerth.de

Mein Ausbildungsplatz: Kaufmann für Dialogmarketing

Fundiertes Know-how für die Business-Welt von morgen

Fachkräfte gelten seit jeher als Rückgrat der Wirtschaft. Die Zahlen der Auszubildenden und der Ausbildungsbetriebe sind jedoch alarmierend rückläufig. Deshalb setzt sich die städtische Wirtschaftsförderung in Zusammenarbeit mit dem Bildungsbüro für Klein- und Kleinstunternehmen ganz besonders ein: Das Projekt „Ausbildungslotse“ motiviert, berät und unterstützt diese, damit neue Ausbildungsplätze entstehen können. Dazu werden in der StadtZEITUNG interessante Betriebe vorgestellt.

Diesmal gewährt die **Absatzkanzlei Harald Gerber** in der Benno-Strauß-Straße 13 einen Einblick in die vielfältigen Aufgaben eines **Kaufmannes (m/w/d) für Dialogmarketing,** der seit 2006 staatlich anerkannter Ausbildungsberuf ist. Hier werden speziell auf den Kunden – und zwar ausschließlich Geschäftskunden (B2B: Business to Business) – zugeschnittene Dienstleistungen angeboten. Der Azubi lernt zum Beispiel Infos in Form von Web-Demos zu erstellen, um den Kunden Services und Produkte überzeugend vorzuführen.



Foto: Stadt Fürth, Ausbildungslotse

Chef Harald Gerber bei einem Kundengespräch.

Die Auftraggeber und ihre Wünsche verstehen, den Entscheidungsprozess steuern, das Passende verkaufen, um sie zu „Wiederholungstätern“ zu machen, darauf kommt es an. Bei diesen Aufgaben steht dem Auszubildenden ein Mentor zur Seite, der ihm das Rüstzeug für eine Karriere im B2B-Vertrieb mitgibt.

Der Schulabschluss spielt dabei keine so große Rolle. Telefonieren – redegewandt sein – sich auskennen – bestens beraten: Das sind die Säulen des Dialogmarketings. Gute Produkte für Kaufleute gibt es zuhauf, die richtigen und maßgeschneiderten für die Belange der Kunden zu finden, dafür steht die Absatzkanzlei Gerber.

Für 2020 ist ein Ausbildungsplatz frei. Interessierte können sich gleich dafür oder zunächst für ein zweiwöchiges Praktikum zum gegenseitigen Kennenlernen bewerben.

Auf dem Fürther Jobportal www.joberfolg.fuerth.de/ sind nicht nur die Links zur Web-Seite der Absatzkanzlei Gerber für umfassende Infos und Kontaktdaten, sondern auch viele weitere Ausbildungsplätze sowie Arbeitsplätze, Praktika und Ferienjobs zu finden.

Möchten auch Sie Ihre zukünftigen Fachkräfte neugierig auf Ihr spezielles Handwerk machen? Gerne stellen wir Ihre Firma vor. Außerdem bieten wir individuelle Beratung rund um das Thema Ausbildung an.

Kontakt: Ausbildungshotline unter Telefon 974-18 99 oder per E-Mail an ausbildungslotse@fuerth.de

Aktivsenioren beraten

Die Aktivsenioren Bayern bieten am **Montag, 2. März, von 14 bis 17 Uhr,** wieder einen Beratungstag für Existenzgründer und Unternehmer im Wirtschaftsrathaus der Stadt Fürth, Königsplatz 1, an. Die Wirtschaftsexperten, die freiwillig, ehrenamtlich und honorarfrei arbeiten, sind als gemeinnützig anerkannt und helfen bei Außenhandelsangelegenheiten, Planungs-, Finanzierungsfragen, Rechnungswesen, Organisation, Produktion und Vertrieb, Absatz, Marketing, Design sowie Existenzgründung (Businessplan), -erhaltung und -schwierigkeiten.

Die Aktivsenioren leisten keine Rechts- und Steuerberatung, sondern geben aus ihrer Erfahrung sowie daraus resultierender Sichtweise kritische und konstruktive Hinweise sowie Empfehlungen.

Terminvereinbarung und weitere Informationen beim Amt für Wirtschaft der Stadt Fürth unter Telefon 974-21 12.



Der Fürther Wochenmarkt stellt sich vor



Foto: Sascha Pöltl

Suzan und Haci Cevik bieten am Stand 12 von Montag bis Samstag vegetarische und vegane Spezialitäten an.

Seit Mai vergangenen Jahres wartet der Fürther Markt im Herzen der Innenstadt mit seinem bunten Angebot an Leckereien auf. Die StadtZEITUNG stellt die Händlerinnen und Händler vor und schaut hinter die Kulissen.

Bei **Komagene** am **Stand 12** bieten Suzan und Haci Cevik von Montag bis Samstag vegane und vegetarische Spezialitäten an, die für neue Geschmackserlebnisse sorgen. Denn die herzhaften Wraps, frischen Salate, Burger, Pita-Taschen, gefüllten Weinblätter und Grießklößchen, Falafel und leckeren Nussecken sind mit viel Liebe selbstgemacht und mittlerweile stadtbekannt. In der Winterzeit verwöhnt Komagene zusätzlich mit Lebkuchen und Gebäck. Immer im Mittelpunkt steht aber die vegane Variante der türkischen Spezialität Cheeköfte, die eine wahre Vitaminbombe ist - ob als Portion, Wrap, Burger oder warm im Pita. Die Bällchen bestehen aus Bulgur, Walnuss, Haselnuss und Mandeln sowie 21 verschiedenen Gewürzen.

Qualität, Frische und Nachhaltigkeit liegen den Gastronomen dabei besonders am Herzen, das schmecken die Kundinnen und Kunden aber selbst, die herzliche Gastfreundschaft gibt es gratis oben drauf.

vhs Volkshochschule Fürth gGmbH
Hirschenstr. 27/29 · 90762 Fürth
Telefon 974-1700 · Fax 974-1706
info@vhs-fuerth.de · www.vhs-fuerth.de



Anmeldung läuft!
Das neue Programmheft Frühjahr/Sommer 2020 liegt in der vhs für Sie aus.
Semesterbeginn: Montag, 02.03.20

Weiterhin:

Beratungstag Sprachen
Samstag 15.02.20, 10.00-13.00 Uhr
Kostenlose Beratung für folgende Sprachen:
Englisch, **Französisch**, **Italienisch** und **Spanisch**
Nur für Teilnehmer/innen mit Vorkenntnissen!

Informationsveranstaltungen zum Studium Generale
(10100) Montagvormittag 02.03.20, 10:30-12:00 Uhr
(10101) Dienstagabend 03.03.20, 18:00-19:30 Uhr

Öffnungszeiten des vhs-Servicebüros:
Mo 09.00-13.00 Uhr, Di/Do 09.00-13.00 Uhr und 15.00-17.00 Uhr, Mi 12.00-17.00 Uhr, Fr 09.00-12.00 Uhr
Das vhs Bistro ist Mo-Fr von 08.00-14.00 Uhr und samstags von 10:30-14:00 Uhr geöffnet.



Anzeige

Einladung an alle Fürther*innen

Horst Honeiser, Ihr Stadtratskandidat** lädt Sie zu einem Stück Kuchen Ihrer Wahl ein.

Wo drückt der Schuh? – Reden wir über Ihr Anliegen am **Freitag 14.02.2020, ab 14.00 Uhr** im Bibliothekscafé Terrazza, Neue Mitte



Sie erkennen mich an der kleinen roten SPD-Ente auf dem Tisch und meiner Frisur.

Weiterer Termin: 13.03.2020 ab 14.00 Uhr.

****SPD** Liste 5, **Platz 42** – **Ich bitte Sie um 3 Stimmen für Platz 42, SPD-Liste 5**



SOZIALES & GESELLSCHAFT

ENGAGEMENT FÜR DAS GEMEINWOHL

Ein großes Herz für die AWO



Foto: Gaßner

Klaus J. Teichmann, Wilhelm Polster, Erich Keck (Christel-Beslmeisl-Stiftung), Christel Beslmeisel, Einrichtungsleiterin Gerlinde Lechner-Beierlein und Hubert Ganz (Christel-Beslmeisel-Stiftung) (v. li.) freuen sich, dass mit der großzügigen Spende die Begegnungsstätte mitfinanziert werden konnte.

Seit 2018 betreibt die AWO Fürth in der Ritterstraße die Einrichtung „Ambulant betreutes Wohnen für seelisch kranke Menschen“. Die Christel-Beslmeisel-Stiftung unterstützt das Angebot und setzt sich dafür ein, Begegnungsmöglichkeiten für die 48 Bewohnerinnen und Bewohner zu schaffen.

So wurde auf dem Areal ein beheizbarer Pavillon sowie weitere Sitzgelegenheiten errichtet, um den Austausch und Zusammenhalt zu stärken. Finanzielle Unterstützung erhielt Christel Beslmeisel, Vorsitzende und Gründerin der gleichnamigen Stiftung, von der Manfred-Roth-Stiftung. Wilhelm Polster, Vorstand der Stiftung, und Stiftungsrat Klaus J. Teichmann überreichten im Beisein von Oberbürgermeister Thomas Jung einen Spendenscheck über 25 000 Euro an die engagierte Fürtherin und ihre Mitstreiter.

Spende für Wärmestube



Foto: privat

Das Kastner Brillen Haus verzichtete auf Weihnachtsgeschenke für Kunden und verkaufte ökologisch einwandfreie Thermobecher für fünf Euro. Den Erlös sowie einmalig der bezahlte Betrag für eine Kaffee-Befüllung bei der Rösterei Lapuzia in Höhe von 1111 Euro hat nun Stefan Lauermann, Inhaber des Brillen Hauses (li.), an Wolfgang Sperber für die Wärmestube übergeben.

Freude für Lebenshilfe



Foto: Lebenshilfe Fürth

Die Dambacher Werkstätten der Lebenshilfe Fürth haben von der Nürnberger Apothekerin Julia Böhm (3. v. re.) 1500 Euro für ein Fotoprojekt mit Porträtaufnahmen von lebensbejahenden Menschen, die trotz Handicap ihren Weg gehen und so die Inklusion sichtbar und erlebbar machen, erhalten. Das Geld stammt aus einer Weihnachtsaktion. In den Werkstätten arbeiten derzeit 260 Menschen mit Behinderung, mit dem Ziel diesen eine umfassende Teilhabe am gesellschaftlichen und beruflichen Leben zu ermöglichen.

Treffen für Gehörlose

Im Rahmen der Offenen Behindertenarbeit findet am **Donnerstag, 27. Februar, 17 Uhr,** ein erstes Treffen für Gehörlose beim Roten Kreuz, Henri-Dunant-Straße 11, Saal 2, statt. Annika Arning, die die Deutsche Gebärdensprache beherrscht, lädt alle gehörlosen Personen zum Kennenlernen und Austausch ein; auch Ideen für gemeinsame Ausflüge werden gesammelt. Weitere Informationen und Anmeldung unter Fax 779 81-38, per SMS an (0151) 46 71 20 50 sowie per E-Mail an arning@kvfuerth.brk.de.

SENIORINNEN UND SENIOREN

Sprechzeiten

Fachstelle:

Die Fachstelle für Seniorinnen und Senioren und die Belange von Menschen mit Behinderung der Stadt Fürth (fübs) ist **montags bis freitags von 9 bis 12 Uhr sowie donnerstags von 13.30 bis 16 Uhr** geöffnet. Die Seniorenbeauftragte, Christiane Schmidt, ist unter der Nummer 974-17 89 zu erreichen und bietet **dienstags und donnerstags von 10 bis 12 Uhr** Sprechstunden an. Sie finden im Technischen Rathaus, Hirschenstraße 2b, im Erdgeschoss statt.

Seniorenrat:

Der Seniorenrat der Stadt Fürth ist **dienstags und donnerstags von 9 bis 12 Uhr** und nach telefonischer Vereinbarung unter 974-18 39 im Erdgeschoss des Rathauses, Königstraße 86, Zimmer 005, zu erreichen. Kontakt ist auch per Mail unter seniorenrat@fuerth.de möglich, weitere Informationen zur Arbeit des Gremiums sind auf der Homepage unter www.seniorenrat-fuerth.de.to zu finden.

Behindertenrat:

Der Fürther Behindertenrat ist vom Technischen Rathaus in die benachbarte Hirschenstraße 2a (ehemalige Wollstube) umgezogen. Bis eine automatische Türe eingebaut wird, können Rollstuhlfahrerinnen und -fahrer auf der Straßenseite klingeln, dann wird die Tür geöffnet. Die vfinden weiterhin jeweils **dienstags von 9.30 bis 11.30 Uhr** statt. Für Interessierte besteht die Möglichkeit, sich zu informieren und beraten zu lassen. Es können auch Probleme und Missstände aufgrund einer Behinderung angesprochen werden. Weitere Termine können unter der Rufnummer 974-17 83 oder E-Mail behindertenrat@fuerth.de vereinbart werden. Weitere Informationen zur Arbeit des Rats: www.behindertenrat-fuerth.de.

Ehrenamt hält fit – Seniorenrat sucht Unterstützer

Seit seiner Gründung 1995 vertritt der Seniorenrat der Stadt Fürth die Interessen von Menschen in der zweiten Lebenshälfte und unterstützt sie in ihrem Bestreben, ein selbstbestimmtes Leben zu führen. Menschen ab 60 möchte er motivieren, am gesellschaftlichen Leben trotz möglicher gesundheitlicher Einschränkungen teilzunehmen.

In verschiedenen Ausschüssen – etwa Wohnen im Alter, Sicherheit und Verkehr, Kultur und neue Medien oder Gesundheit und Ernährung – bringen sich die Mitglieder aus den unterschiedlichsten Institutionen mit Engagement und Erfahrung ein. In den kommenden Ausgaben der StadtZEITUNG werden diese Ausschüsse und ihre Aktivitäten vorgestellt. Den Anfang macht der **Ausschuss für Gesundheit, Ernährung und Bewegung:**

Hier werden Vorträge zum Beispiel zu den Themen Medikamentenverträglichkeit, Augenkrankheiten, Sucht im Alter oder Kurse für altersgerechte Gymnastik im Sitzen, Scrabble-Spielenachmittage für die geistige Fitness, Nordic Walking angeboten. Demnächst wird es in der Volkshochschule, Hirschenstraße 27-29, den „fitten Montag“ (FIMO) als regelmäßige Veranstaltung geben. Geplant ist, dort auch zusammen zu kochen und zu essen.

Informationen zu den aktuellen Angeboten gibt es entweder in den Sprechstunden des Seniorenrats dienstags und donnerstags von 9 bis 12 Uhr im Büro in der Königstraße 86 oder auch auf der Homepage senioren-rat-fuerth.de.to. Alle Veranstaltungen werden in dem vierteljährlich erscheinenden Flyer „Tagaktiv“ beworben, der dort oder auch bei der Fachstelle für Senioren (fübs), Hirschenstraße 2 b, ausliegt.

Es gibt noch viele Ideen, die der Seniorenrat gerne umsetzen möchten wie beispielsweise die Gründung einer Wander- oder Radlergruppe oder einer Boule-Mannschaft. Dazu braucht es aber noch Menschen, die sich einbringen und ein bisschen Zeit – etwa einmal monatlich – in ein ehrenamtliches Engagement investieren oder den Seniorenrat einfach unterstützen wollen.

Wer selbst Ideen hat, ist herzlich eingeladen, einmal in die Arbeit des Gremiums hinein zu schnuppern und sich zu melden. Gerne auch telefonisch während der Sprechstunden unter 974-1839 oder per mail an seniorenrat@fuerth.de.

Neues Seniorenkonzert

2018 und 2019 wurde für die Stadt Fürth ein seniorenpolitisches Gesamtkonzept entwickelt. Viele Bürgerinnen und Bürger haben ihre Ideen und Vorstellungen rund ums Älterwerden in Fürth weitergegeben. Im aufgestellten Seniorenkonzept wurden nun Maßnahmen benannt, die diesen Wünschen gerecht werden sollen. Die Fachstelle für Seniorinnen und Senioren und die Belange von Menschen mit Behinderung (fübs) lädt am **Freitag 21. Februar, 15 Uhr,** zur Vorstellung dieser Ergebnisse und der weiteren Planung in die Grüne Scheune, Kirchenplatz 7, ein. Anmeldung bei der fübs, Telefon 974-17 85.

Service-Mobil am Friedhof

Auf dem Fürther Friedhof steht ein elektrobetriebenes Service-Mobil kostenlos für gehbehinderte Besucherinnen und Besucher zur Verfügung. Fahrtermine können unter der Rufnummer (0177) 774 65 46 abgesprochen werden. Eine spontane Nutzung ist ebenfalls möglich, indem sich Interessierte über die Sprechanlage am Haupteingang an der Erlanger Straße melden. Wenn das Service-Mobil frei ist, fährt ein Mitarbeiter des Friedhofs die Personen zu den jeweiligen Gräbern.

KINDER, JUGEND, SCHULEN

Poetry Slam Workshop

Im Kulturcafé Zett9 findet in den Faschingsferien ein kostenloser U20-Poetry Slam Workshop am **Mittwoch, 26.**, und **Donnerstag, 27. Februar**, jeweils **14 bis 18 Uhr**, statt.

Von der ersten Idee bis zum fertigen Text erhalten die Teilnehmenden ab 14 Jahren Tipps und Tricks und werden von Profi-Poetry-Slammerin Pauline Füg beim Verfassen von Gedichten und Geschichten begleitet. Anmeldungen bis spätestens **Dienstag, 25. Februar**, an linda.gerstmeier@zett9.de erforderlich. Keine Vorkenntnisse nötig. Am **Donnerstag, 27. Februar**, gibt es ab **19 Uhr** außerdem eine Poetry Show.

Viel Programm im Connect

Das Jugendmedienzentrum Connect bietet regelmäßig wöchentliche Redaktionstreffen für verschiedene Altersgruppen an: montags 16 bis 18 Uhr „Bandsalat“ (Radio und Audio selbstgemacht) ab elf Jahren, montags 18 bis 19.30 Uhr „easYoungTV“ (WebTV + Video selbstgemacht) ab 15 Jahren, mittwochs 16 bis 19 Uhr „GrottoTV“ (Alles rund um das Thema Games) ab 15 Jahren, donnerstags 16 bis 19 Uhr „MakerKids“ (von Drei-D-Druck bis Programmieren und weiter) ab zwölf Jahren. Die Treffen sind jeweils offen, bei Interesse einfach zu den angegebenen Zeiten in der Theresienstraße 9, Eingang Ottostraße, im ersten Obergeschoss vorbeikommen oder sich unter Telefon 810 98 32 informieren.

Anzeige









RUNDUM

Fühlen Sie

HERZLICH WILLKOMMEN! Hier stellen wir im Wechsel feine Adressen rundum die **NEUE MITTE** vor, die der eine oder andere vielleicht noch gar nicht für sich entdeckt hat. Dieses Mal besuchen wir den Beauty Salon **LA FEMME**.
VIEL SPASS!





Herzlich Willkommen im La Femme in Fürth

La Femme
FÜHL DICH SCHÖN
20%
Hyaluronbehandlung & Shellac Maniküre
Coupon gültig bis 31|01|2020 für Neukunden
MOSTSTR. 23 · 90762 FÜRTH
WWW.LAFEMME-FUERTH.DE

Wir möchten Sie gerne einladen uns in unserem Wohlfühlstudio in der Moststr. 23 der Fürther Innenstadt zu besuchen. Seit bald 2 Jahren lassen sich unsere Kunden in einer freundlichen, angenehmen und unkomplizierten Atmosphäre, die individuell auf ihre Bedürfnissen angepasst ist, von Kopf bis Fuß verwöhnen. Lassen Sie sich von unserer Hingabe für unsere Arbeit begeistern. Das zufriedene Lächeln und die Individualität unserer Kunden ist oberste Priorität.

Wir verwenden ausschließlich hochwertige und ausgewählte Produkte.

Zu unserem Gesamtangebot gehören zahlreiche Behandlungen.

Mit unseren erstklassigen Kosmetikbehandlungen kümmern wir uns um die Bedürfisse Ihrer Haut .

Ebenfalls werden gepflegte Hände und Füße bei uns stets groß geschrieben und Ihren Wünschen angepasst.

Für den perfekten Auftritt an einem besonderen Tag oder einfach weil Sie es wollen, besteht die Möglichkeit eines makellosen Make-Up´s oder auch Brautstylings. Wir sind auch bereits beim Energie Mädelsabend gebucht worden oder für Junggeselinnenabende.

Ob Jung oder Alt, ob 20 Minuten oder 2 Stunden jeder Kunde findet seine passende Behandlung und unser Gehör. Hygiene, Sauberkeit und die Qualität unseres Teams steht stets an erster Stelle!

Fühlen Sie sich schön.

OPTIK Unbehauen
Moststr. 19 • 90762 Fürth
Lunor
VINTAGE, DAS ORIGINAL.
LUNOR.COM
Trendsetter in der Brillenmode - immer was los!

EMS Personal Training
KÖRPER FORMEN
Jetzt durchstarten & Gutscheine von bis zu 280,-€ kassieren!*
Friedrichstraße 3 | 90762 Fürth
0911 923 93 121 | fuerth@kformen.com
www.körperformen.com
*anwendbar auf Abotarif, keine Barauszahlung möglich.

mau-mau
richtig gutes Zeug zum Spielen
Wunderschöne Verkleidungen & Accessoires
Moststr. 19 · 90762 Fürth
Tel. 77 36 64 · www.mau-mau.de

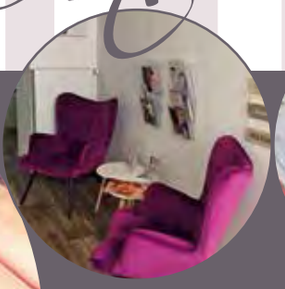
BOUTIQUE Angel
FRIEDRICHSTRAßE 10
BOUTIQUE ANGEL
MODEBOUTIQUE-ANGEL
WWW.BOUTIQUE-ANGEL.DE

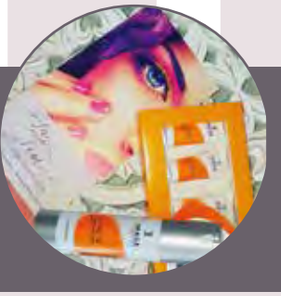
sich schön!





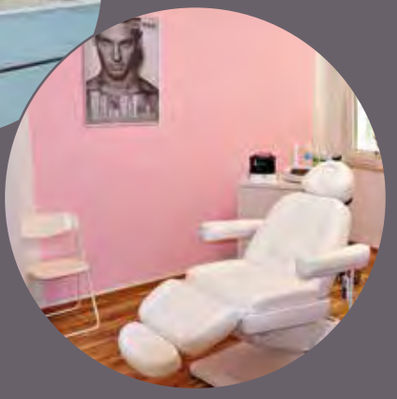
Fotos: La Femme











La Femme

Moststraße 23
90762 Fürth

Tel 0176 7 26 28 368 • 0173 7 33 04 73
Mail info@lafemme-fuerth.de

Web www.lafemme-fuerth.de

healing hands.

physiopraxis
Anita Haas

Zentrum für Physiotherapie

Moststraße 14 · 90762 Fürth
Anmeldung 0911 810 12 215
Fax 0911 810 12 216

NEUE MITTE FÜRTH
Eingang Moststraße / 3. OG links

Öffnungszeiten
Mo. - Do. 8.00 Uhr - 19.00 Uhr
Fr. 8.00 Uhr - 14.00 Uhr

info@haas-physiopraxis.de

www.physiozentrum-fuerth.de



travel & trek
OUTDOOR EQUIPMENT

Friedrichstraße 4 | 90762 Fürth
Krebsgasse 7 | 90402 Nürnberg
www.travelundtrek.de

JUWELIER
AURIUM



Rudolf-Breitscheid-Strasse 3
90765 Fürth
Telefon: 0911-800 14 56
Mo. - Fr. 10.00-18.30 Uhr
Samstag 10.00-17.00 Uhr

Service + gute Räder für Alltag, Reise + Familie
zentralrad
FÜRTH
VSF all-ride zertifiziert
EXZELLENTE WERKSTATT
Höchste Qualität in Service und Handwerk
Moststr. 25
www.zentralrad-fuerth.de

Bücher
Edelmann
Ihre Buchhandlung
in Fürth

Fürther Freiheit 2a
Telefon 09 11/746 76 17
fuerth@kornundberg.de
www.e-delmann.de

UMWELT & NATUR

Die Wasseramsel taucht ab



Foto: Gunnar Förg

Als Standvogel bleibt die Wasseramsel auch in der kalten Jahreszeit hier.

Die Wasseramsel ist eng an ein Leben entlang klarer, rasch dahinfließender Gewässer gebunden. In Fürth wurde sie sogar schon am Umgehungsgerinne der Wolfsgrubermühle gesehen. Kopf und Nacken sind mittelbraun, die übrige Oberseite erscheint schiefergrau. Durch die dunkelbraune Färbung der Federsäume meint man, der rundliche, kurzschwänzige Singvogel trägt Schuppen. Besondere Merkmale sind aber die weiße Brust, der Hals und die Kehle. Zudem auffällig: Beim „Wasserlugen“ hält das Tier lediglich den Kopf unter Wasser, um so am Grund Beute aufzuspüren, aber beim Tauchen verschwindet es ganz und wendet am Gewässergrund Steinchen oder auch Totholz, um festsitzende Insektenlarven zu lösen.

Der Biber ist zurück

Der Bund Naturschutz, Kreisgruppe Fürth Stadt, lädt am **Samstag, 15. Februar, 15 Uhr,** zur kostenlosen Führung **„Auf den Spuren der Biber im Farrnbachtal“** ein. Treffpunkt: Schickedanz-Schule, Finkenschlag 45. Biberberater Herbert Schlicht erklärt die Lebensweise der Biber und zeigt die Spuren der nachtaktiven Tiere.

Weitere Infos unter http://www.fuerth.bund-naturschutz.de/veranstaltungen.html).



Foto: pixabay

Zweites Leben für Handys

Das Smartphone gehört längst zum selbstverständlichen Gebrauchsgegenstand – umso wichtiger ist daher der nachhaltige Umgang mit den Geräten. Denn Handys enthalten wertvolle Rohstoffe, deren Abbau in anderen Regionen der Erde oft mit großen Problemen für Menschen und Umwelt verbunden ist.

Das Freiwilligen Zentrum Fürth (FZF) sammelt die Althandys samt Ladegerät, damit sie fachgerecht recycelt werden. Noch verwendbare Geräte werden nach einer professionellen Datenlöschung weiterverwendet.

Die Handy-Sammelbox im FZF, Theresienstraße 3, ist von **Montag, 9.30 bis 18 Uhr** sowie **Dienstag bis Donnerstag, 9.30 bis 16 Uhr,** zugänglich.

Weitere Informationen gibt es auf www.handyaktion-bayern.de.

<< Fortsetzung von Seite 1 <<

Eine Erfolgsgeschichte soll bald fortgeschrieben werden

2003 bei der Inbetriebnahme eine Rendite von 4,9 Prozent zugesichert wurde, freuen sich über satte 7,5 Prozent.“ Davon profitieren seit 2019 auch Kinder und Jugend. Denn die Stadt als Hauptanleger hat im vergangenen Jahr beschlossen, ihre Solarbergüberschüsse – jährlich rund 40 000 Euro – Kindergärten und Schulen zu spenden. 2024 – nach Ablauf des EEG-Gesetzes – würde die infra den Solarberg übernehmen und den produzierten Strom ins eigene Netz einspeisen.

Zudem kündigte der OB an, dass es Planungen gibt, an der Westseite weitere Module zu installieren. Ähnlich wie 2003 soll der Ausbau über ein Bürgerbeteiligungsmodell finanziert werden. „Eine Kopie, aber unter geänderten Voraussetzungen“, so Jung. So habe sich die Technik der Solar-Paneele in den vergangenen Jahren verbessert und der Ausbau könnte günstiger als 2003 finanziert werden. Was den Zeitplan betrifft, da möchte sich der OB wegen neuer notwenigen Prüfverfahren nicht festlegen. „Das Thema Artenschutz muss erst gründlich geprüft werden“.

INFRA

Energiemix für die Zukunft

Ökostrom und Ökogas als Standard in Fürth

Der infra sind die Themen Klimaschutz und Nachhaltigkeit wichtig: Sie liefert an alle Haushalts- und Gewerbekunden TÜV-zertifiziert und ohne Leistungsmessung 100 Prozent Ökostrom und klimaneutrales Erdgas – ganz automatisch und ohne Mehrkosten und weiteres Zutun der Kunden.

Zum Jahresanfang stellte die infra die Lieferungen auf den neuen „Zukunftsmix“ aus europäischer Photovoltaik, Wind- und Wasserkraft um. Hintergrund ist, dass es mit dem nötigen Umbau der Stromerzeugung hin zu umwelt- und klimafreundlichen Ressourcen immer wichtiger wird, alle erneuerbaren Energieträger in die Stromproduktion einzubinden.

Um klimaneutrales Erdgas liefern zu können, investiert die infra in Klimaschutzprojekte, wie zum Beispiel der Waldaufforstung. Diese sind durch international anerkannte Qualitätsstandards zertifiziert. Die Projekte haben neben der CO2-Reduktion soziale Komponenten: Vor Ort wird für nachhaltige Entwicklung gesorgt, es werden Arbeitsplätze geschaffen und die sozialen, ökologischen sowie hygienischen Verhältnisse verbessert.

Neben diesem umweltfreundlichen Energiepaket investierte die infra in den vergangenen Jahren über 40 Millionen Euro in erneuerbare Energien. Darüber hinaus tragen auch die zahlreichen Nah- und Fernwärmenetze sowie der öffentliche Personennahverkehr, beides in der Verantwortung der infra, zum Schutz des Klimas in Fürth und der Region bei.

Wer selbst „KlimaHeldin“ oder „KlimaHeld“ werden möchte, erhält zahlreiche Tipps unter www.infra-fuerth.de/klimahelden.

Klimahelden

Doppelt stark: Mit dem klimaneutralen infra-Energiemix aus Strom und Erdgas. 100% Ökostrom. 100% Ökogas. 100% Fürth



FÜR UNSERE
STADT
AM **WERK**

infrafürth

Ihr regionaler Partner für ein lebendiges Fürth.

www.infra-fuerth.de

Stadt Fürth AMTSBLATT

Amtliche Mitteilungen
der Stadt Fürth **[03] 2020**
vom **12. Februar 2020**

Herausgeber: Stadt Fürth
Bürgermeister- und Presseamt
Hallstraße 2 | 90762 Fürth
Telefon (0911) 974-1204

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Entrichtung der Gewerbesteuervorauszahlungen und Grundabgaben

Am **15. Februar 2020** wird die **I. Vierteljahresrate 2020** für **Gewerbesteuervorauszahlungen** und **Grundabgaben** fällig.

Die zu zahlenden Beträge sind den zuletzt zugestellten Bescheiden zu entnehmen. Sie können bei fast allen Fürther Geldinstituten auf die Konten der Stadtkasse Fürth einbezahlt oder überwiesen werden. **Bitte dabei unbedingt Adresse, Personenkontonummer und Forderungsart angeben.** Verrechnungsschecks bitte an die Stadtkasse Fürth senden. Ein Begleitschreiben dazu erübrigt sich, wenn der Scheck die vorgenannten Angaben enthält. Bareinzahlungen bei der Stadtkasse sind **nicht** möglich.

Bei nicht rechtzeitiger oder nicht vollständiger Zahlung ist für jeden angefangenen Monat ein Säumniszuschlag von eins von Hundert des auf den nächsten durch fünfzig Euro teilbaren abgerundeten rückständigen Betrages zu entrichten.

Keine Sorge über Fristversäumnisse braucht sich zu machen, wer das SEPA-Lastschrifteinzugsverfahren wählt. Antragsformulare werden auf Wunsch zugesandt. Auskunft erteilt die Stadtkasse Fürth, **Telefon 974-14 10, -14 13, -14 15,-14 16, -14 22, -14 23 und -14 24.**

Hinweis zur Grundsteuer:

Die Grundsteuer wird vom Finanzamt jährlich nach den Verhältnissen zu Beginn des Jahres festgesetzt. Bei der Übergabe eines Grundstückes auf einen anderen Eigentümer ist der bisherige Eigentümer so lange grundsteuerpflichtig, bis das Finanzamt das Grundstück auf den neuen Eigentümer fortgeschrieben hat (§ 9 Grundsteuergesetz). Diese Fortschreibung erfolgt zum 1. Januar des auf den Eigentumsübergang folgenden Jahres. Andere vertragliche Abmachungen sind privatrechtlich; sie ändern nichts an der Steuerpflicht und können daher von der Steuerverwaltung nicht berücksichtigt werden.

Fürth, 27. Januar 2020, STADT FÜRTH
i.A.
Dr. Ammon, berufsm. Stadträtin

Bahn Landwirtschaft Unterbezirk Fürth

Am **Sonntag, 8. März, 15 Uhr,** findet im Südwestlichen Gartenbauverein, Stettiner Straße 45, die diesjährige Jahreshauptversammlung des Vereins Bahn Landwirtschaft statt. Die Tagesordnung wird zu Beginn der Versammlung bekannt gegeben. Anträge an die Versammlung bitte bis spätestens **21. Februar** schriftlich beim Vorstand des Unterbezirkes Fürth einreichen.

Gez. Segitz, Vorstand

Jagdgenossenschaft Stadeln - Mannhof

Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Stadeln - Mannhof am **Donnerstag, 27. Februar,** in Stadeln, Unterrichtsraum der FFW Stadeln, Stadelner Hauptstraße 96, 90765 Fürth, Beginn **20 Uhr.**

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vorstand
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Neuorganisation der Auszahlung des Jagdpachtes
6. Antrag auf Aufnahme eines Mitpächters in den bestehenden Jagdpachtvertrag
7. Antrag auf Verlängerung des bestehenden Jagdpachtvertrages
8. Verschiedenes

Georg Knorr, Jagdvorsteher
Georg Knorr, Mannhofer Straße 44, 90765 Fürth, Telefon 76 73 15

Ortsübliche Bekanntmachung der erneuten Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 3 Abs. 2 BauGB für das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans Nummer 291 b „Hornschuchcampus“ in der Gemarkung Fürth

Der Bau- und Werkausschuss der Stadt Fürth hat in seiner Sitzung am 10. Oktober 2018 den Entwurf des Bebauungsplans Nummer 291 b „Hornschuch-Campus“ einschließlich der Entwurfsbegründung zugestimmt und seine öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Die öffentliche Auslegung wurde vom 2. November 2018 bis einschließlich 7. Dezember 2018 durchgeführt.

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die benachbarten Städte und die Naturschutzverbände wurden mit Schreiben vom 30. Oktober 2018 von der öffentlichen Auslegung benachrichtigt.

Im Rahmen der öffentlichen Auslegung bzw. der förmlichen Beteiligung wurden Anregungen und Bedenken geäußert. Diese haben vor allem durch die Wahl des Entwässerungssystems und den Umgang mit Starkregenereignissen zu so wesentlichen Planänderungen geführt, dass der Plan, die textlichen Festsetzungen, die textlichen Hinweise sowie die Begründung und die Anlagen teilweise ergänzt werden mussten.

Auf Grund dieser Änderungen, die teilweise die Grundzüge der Planung berühren, wird der Plan nun erneut öffentlich ausgelegt.

Die Änderungen betreffen folgende Punkte und sind in den Anlagen zum erleichterten Auffinden rot gekennzeichnet:

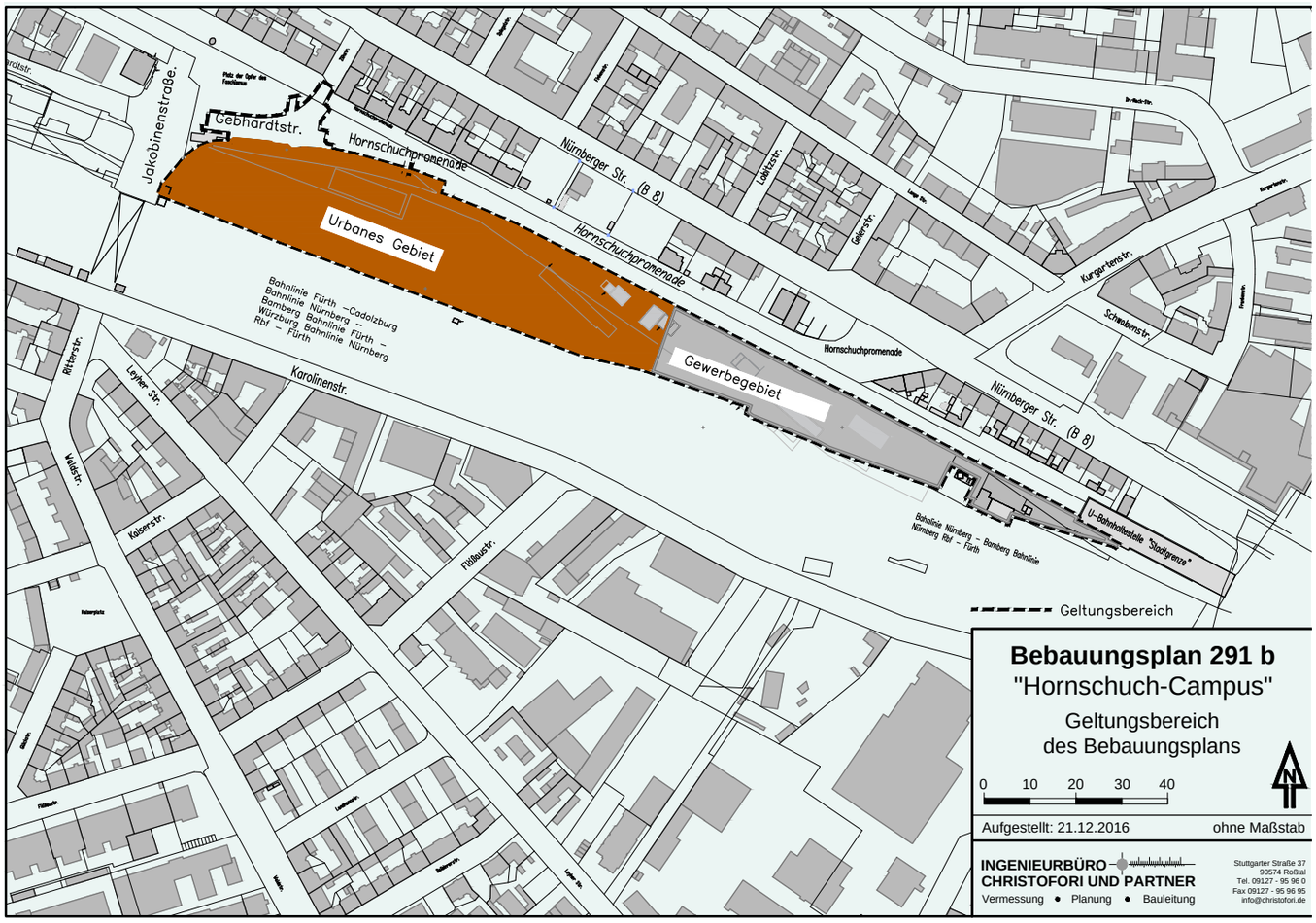
Änderungen im Planblatt:

- Zeichnerische Änderungen:

o Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten belastete Flächen (Entwässerung)
o Höhen (aufgrund der Überflutung sowie Straßenplanung)
o Nebenanlagen (TG Zufahrten)
o Öffentliche Grünflächen u. a. als Retentionsraum und als öffentliche Versickerungsanlage für die Verkehrsflächen
o Private Grünfläche mit privater Versickerungsanlage für Teilflächen GE1-GE3
o Private Abwasserleitung im Bereich der privaten Grünflächen südlich GE1 und GE2
o Anpassung der Baugrenzen
o Verschiebung Parkhaus
o Flächen für Versorgungseinrichtungen (Strom/Gas) festgesetzt
o Nicht mehr benötigte Überleitungsflächen Starkregen zurückgenommen

- Textliche Änderungen:

o Differenzierung der Nutzungen in den Bauflächen im MU (Urbanem Gebiet)
o Zulässige Gebäudehöhen (siehe Begründung Parkhaus)
o Zulässigkeit Überschreitung Vordächer
o CEF Maßnahmen Konkretisierung zum Zeitpunkt der Durchführung, Maßnahmenlageplan ergänzt, Konkretisierung Vermeidungsmaßnahme 3
o Schallschutz (siehe eingeführte DIN-Normen)
o Starkregenereignisse, Abwasser allgemein: Anpassung an das geänderte Entwässerungssystem (Trennsystem) sowie Versickerung im Planungsgebiet
o Festsetzung Gründach im gesamten Geltungsbereich
o Festsetzung Fassadenbegrünung für das Parkhaus



- Textliche Hinweise im Planblatt
o Schallschutz
o Starkregenereignisse
Änderungen in der Begründung:
- Ergänzung Abschätzung Überflutungsnachweis (Berechnung und Zeichnung) als Anlage zur Begründung
- Klarstellung im Gutachten Verkehrserzeugung bzgl. des Parkhauses
- Ergänzung Radwegeführung und Barrierefreiheit mit Anbindung an die U-Bahn
- Anpassung Entwässerungssystem (jetzt Trennsystem)
- Wasserrechtliches Verfahren erforderlich
- Versickerung von Oberflächenwasser im Plangebiet möglich
- Umgang mit Oberflächenwasser, Starkregenereignissen, Überflutungsflächen im öffentlichen Bereich, Rückhaltung auf privaten Flächen, Festsetzung von Höhen für Oberkante Fertigfußboden (OK FFB) zum Schutz vor Starkregen
- Schmutzwasser (Ergänzung)
- Ver- und Entsorgung: Trafostationen, Gasdruckreglerstation
- Schallschutz: Anpassung an eingeführte DIN-Normen, Erläuterungen zur Berechnung und Umsetzung
- Gesonderter Maßnahmenplan CEF-Maßnahmen
- Einbezogene Flurstücksnummern an erfolgte Grundstücksteilungen angepasst
Änderung bei der Begründung der Festsetzungen:
- Höhenüberschreitung Parkhaus
- Ausnahmen (Vordächer außerhalb der Baugrenzen)
- Dachbegrünungen
- Starkregen, Flächen, Festsetzungen
- Öffentliche Grünflächen mit Versickerungsanlagen
- Schallschutz: Anpassung an eingeführte DIN-Normen
Ort und Zeit der Möglichkeit der Einsichtnahme:
Die erneute Beteiligung der Öffentlichkeit beginnt am **20. Februar und endet am 23. März 2020.**
Der Entwurf der Aufstellung des Bebauungsplans Nummer 291 b einschließlich Begründung (mit allen Anlagen) und die umweltbezogenen Stellungnahmen können im Stadtplanungsamt im Technischen Rathaus, Hirschenstraße 2, im II. Stock (Ebene 2.2), in der Zeit von Montag bis Donnerstag von 8 bis 15.30 Uhr und Freitag von 8 bis 12.30 Uhr eingesehen werden.
Gemäß § 4a Abs.3 Satz 2 BauGB bitten wir, nur Stellungnahmen zu den geänderten und ergänzten Teilen des B-Plans und der Begründung samt Anlagen abzugeben. Diese Änderungen sind im Plan und in der Begründung rot gekennzeichnet.
Zusätzlich werden die Verfahrensunterlagen ebenfalls für diesen Zeitraum auf der Internetseite der Stadt Fürth (www.fuerth.de/buergerbeteiligung) zur Verfügung stehen.
Während der Auslegungsfrist können Anregungen und Bedenken vorgebracht werden. Die Stellungnahmen sind in mündlicher Form, in schriftlicher Form oder zur Niederschrift vorzubringen. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben. Ein späterer Antrag gem. § 47 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) ist unzulässig, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.
Auf Wunsch werden durch das Stadtplanungsamt auch Auskünfte erteilt. Gesonderte Termine können telefonisch unter 974-33 19 (Frau Korda) vereinbart werden.

Fürth, 6. Februar 2020, STADT FÜRTH
Dr. Thomas Jung, Oberbürgermeister

WAHLEN

Bekanntmachung über die Einsicht in die Wählerverzeichnisse und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl des Stadtrats und des Oberbürgermeisters am 15. März 2020

1. Die Wählerverzeichnisse für die Stimmbezirke werden an den Werktagen während der Öffnungszeiten in der Zeit vom **24. Februar 2020** (20. Tag vor dem Wahltag) bis zum **28. Februar 2020** (16. Tag vor dem Wahltag)
am **Montag** in der Zeit von **8 bis 18** Uhr,
am **Dienstag** in der Zeit von **8 bis 12** Uhr,
am **Donnerstag** in der Zeit von **7.30 bis 16** Uhr,
am **Mittwoch und Freitag** in der Zeit von **7.30** bis **12** Uhr
im **Bürgeramt, Schwabacher Straße 170, 90763 Fürth, I. Stock, Zimmer 121 (Zugang ist barrierefrei),**
für Wahlberechtigte zur Einsicht bereitgehalten. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder die Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder die Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder eine Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine Auskunftssperre nach dem Meldegesetz eingetragen ist.

2. Das Stimmrecht kann nur ausüben, wer in ein Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder für unvollständig hält, kann innerhalb der oben genannten Einsichtsfrist Beschwerde einlegen. Die Beschwerde kann schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt eingelegt werden.

3. Wahlberechtigte, die in einem Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 23. Februar 2020 (21. Tag vor dem Wahltag) eine Wahlbenachrichtigung mit einem Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Beschwerde gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Stimmrecht nicht ausüben kann.

4. Wer in einem Wählerverzeichnis eingetragen ist und keinen Wahlschein besitzt, kann nur in dem Stimmbezirk abstimmen, in dessen Wählerverzeichnis er geführt wird.

5. Wer einen Wahlschein besitzt, kann das Stimmrecht ausüben

5.1 durch Stimmabgabe in jedem Abstimmungsraum der Stadt Fürth,

5.2 durch Briefwahl.

6. Einen Wahlschein erhalten auf Antrag

6.1 Wahlberechtigte, die in einem Wählerverzeichnis **eingetragen** sind

6.2 Wahlberechtigte, die in einem Wählerverzeichnis **nicht eingetragen** sind, wenn

6.2.1 sie nachweisen, dass sie ohne Verschulden die Antragsfrist für die Eintragung in das Wählerverzeichnis oder die Frist für die Beschwerde wegen der Richtigkeit und der Vollständigkeit des Wählerverzeichnisses versäumt haben, oder

6.2.2 ihr Wahlrecht erst nach Ablauf der in Nummer 6.2.1 genannten Antrags- oder Beschwerdefristen entstanden ist, oder

6.2.3 ihr Wahlrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist und sie nicht in einem Wählerverzeichnis eingetragen wurden.

7. Der Wahlschein kann bis zum 13. März 2020 (2. Tag vor dem Wahltag), 15 Uhr, beim **Bürgeramt, Schwabacher Straße 170, 90763 Fürth, II. Stock, Zimmer 226,** schriftlich oder mündlich, **nicht aber fernmündlich,** beantragt werden. Die Schriftform gilt durch Telefax, E-Mail oder durch sonstige dokumentierbare Übermittlung in elektronischer Form gewahrt. Der mit der Wahlbenachrichtigung übersandte Vordruck kann verwendet werden.

In den Fällen der Nummer 6.2 können Wahlscheine noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, beantragt werden. Gleiches gilt, wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Abstimmungsraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann.

8. Wer den Antrag für einen Anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen gesonderten Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Kann eine wahlberechtigte Person infolge einer Behinderung weder den Wahlschein selbst beantragen noch einem Dritten eine Vollmacht erteilen, darf sie sich der Unterstützung einer Person ihres Vertrauens bedienen. Diese hat unter Angabe ihrer Personalien glaubhaft zu machen, dass die Antragstellung dem Willen der wahlberechtigten Person entspricht.

9. Die Wahlberechtigten erhalten mit dem Wahlschein

- einen Stimmzettel für jede oben bezeichnete Wahl,
- einen Stimmzettelumschlag für alle Stimmzettel,
- einen hellroten Wahlbriefumschlag für den Wahlschein und den Stimmzettelumschlag mit der Anschrift der Behörde, an die der Wahlbrief zu übersenden ist,
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

10. Der Wahlschein, die Stimmzettel und die Briefwahlunterlagen werden den Wahlberechtigten zugesandt. Sie können auch an die Wahlberechtigten persönlich ausgehändigt werden. Anderen Personen als den Wahlberechtigten dürfen der Wahlschein, die Stimmzettel und die Briefwahlunterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zum Empfang durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird. Von der Vollmacht darf nur Gebrauch gemacht werden, wenn die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Stadt Fürth vor der Aushändigung der Unterlagen schriftlich zu versichern. Die bevollmächtigte Person muss bei Abholung der Unterlagen das 16. Lebensjahr vollendet haben; auf Verlangen hat sie sich auszuweisen. Kann eine wahlberechtigte Person infolge einer Behinderung weder die Unterlagen selbst abholen noch einen Dritten eine Vollmacht erteilen, darf sie sich der Hilfe einer Person ihres Vertrauens bedienen. Diese hat unter Angabe ihrer Personalien glaubhaft zu machen, dass sie entsprechend dem Willen der wahlberechtigten Person handelt.

11. Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt. Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum

Tag vor dem Wahltag, 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

12. Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich zur Stimmabgabe der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson muss das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfeleistung von der Wahl einer anderen Person erlangt hat.

13. Bei der Briefwahl müssen die Stimmberechtigten den Wahlbrief mit den Stimmzetteln und dem Wahlschein so rechtzeitig an die auf dem Wahlbriefumschlag angegebene Stelle einsenden, dass der Wahlbrief dort spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht. Er kann dort auch abgegeben werden.

Nähere Hinweise darüber, wie die Briefwahl auszuüben ist, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.

Fürth, 10. Februar 2020, STADT FÜRTH
Mathias Kreitinger, Berufsmäßiger Stadtrat

BEKANNTGABE

Am **12. Februar 2020** werden an folgender Stelle im Stadtgebiet Fürth

Rathaus, Königstraße 88, 90762 Fürth,

die **Bekanntmachungen der zugelassenen Wahlvorschläge für die Wahl des Stadtrats und des Oberbürgermeisters am 15. März 2020**

durch öffentlichen Anschlag **bekannt gemacht.**

Fürth, 4. Februar 2020, STADT FÜRTH

Mathias Kreitinger, Stadtwahlleiter

BAUGENEHMIGUNGEN

Öffentliche Bekanntmachung einer Baugenehmigung gemäß Art. 66 Abs. 2 Satz 4 der Bayerischen Bauordnung (BayBO)

Vorhaben: Errichtung von neun geförderten Mietwohnungen
Grundstück: Herboldshofer Straße 1, Gemarkung Stadeln, Flur-Nummer 50, 165/14, 506/12 und 50/1

Antragsteller: WBG Fürth Gmbh, Siemensstraße 28, 90766 Fürth

Baugenehmigung nach Art. 68 BayBO

Wir haben Ihren Antrag geprüft und erteilen gemäß Art. 68 der Bayerischen Bauordnung (BayBO) die **Baugenehmigung** für oben genanntes Bauvorhaben.
Da es sich hier um staatlich geförderten Wohnungsbau handelt, ist eine entsprechende dingliche Sicherung im Grundbuch erforderlich; der Nachweis ist zu führen.

Die Baugenehmigung bedarf gemäß Art. 68 Abs. 2 Satz 2 BayBO keiner Begründung, da von nachbarschützenden Vorschriften, z. B. den einzuhaltenden Abstandsflächen nach Art. 6 BayBO, nicht abgewichen werden musste.

Die westliche Abstandsfläche wurde mittels „Zustimmung gem. Art. 6 Abs. 2 BayBO“ durch die Stadt Fürth übernommen.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem **Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach, 91522 Ansbach,** erhoben werden. Dafür stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

a. Schriftlich oder zur Niederschrift

Die Klage kann schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden. Die Anschrift lautet: Bayerisches Verwaltungsgericht Ansbach, Postfachanschrift: Postfach 616, 91511 Ansbach. Hausanschrift: Promenade 24-28, 91522 Ansbach.

b. Elektronisch

Die Klage kann beim Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach auch elektronisch nach Maßgabe der der Internetpräsenz der Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de) zu entnehmenden Bedingungen erhoben werden. Dafür steht folgende Möglichkeit zur Verfügung: Übermittlung eines elektronischen Dokuments mit qualifizierter elektronischer Signatur an die EGVP-Adresse des Gerichts.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (STADT FÜRTH) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen bei schriftlicher Einreichung oder Einreichung zur Niederschrift Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Hinweis zum Klageverfahren

Eine Klage **eines Dritten** (Nachbar) gegen diesen Bescheid hat **keine** aufschiebende Wirkung (§ 212a Abs. 1 Baugesetzbuch BauGB). Möglich ist ein Antrag zum Verwaltungsgericht Ansbach, die aufschiebende Wirkung der Klage wiederherzustellen (§§ 80a i. V. m. 80 Abs. 5 Verwaltungsgerichtsordnung - VwGO).

Hinweis zur Rechtsbehelfsbelehrung

Es besteht **keine** Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen. Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen. Kraft Bundesrechts wird in Prozessverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung eine Verfahrensgebühr fällig.

Allgemeiner Hinweis:

Die Rechtsmittelfrist beginnt mit dem Tag der Veröffentlichung des Bescheides in der Stadtzeitung der STADT FÜRTH.

Die Akte des Genehmigungsverfahrens können nach vorheriger Terminvereinbarung bei der Bauaufsicht, Zimmer 140, eingesehen werden.

Familiennachrichten

Anmeldung der Eheschließungen

Cassia Herzog – Andi Gruber, Fürth; Ines Wachsmann – Andreas Hochhäuser, Flurnas Köckritz, Kornstr.; Sylvia Nagel – Franz-Josef Bieber, Gustav-Schickedanz-Str. 9; Yasmin Kellermann – Michael Schlaffer, Fürth; Daniela Prosch – Matthias Schlotter, Poppenreuther Str. 42; Stefanie Korn – Immanuel Reinschlüßel, Theaterstr. 25; Susanne Stigler – Christian Bauer, Schönblick 2; Katharina Hobauer – Gerd Schöpp, Fürth; Monika Stachura – Alexander Knauer, Schwabacher Str. 205; Katharina Gallenmüller – Jochen Martin-Creuzburg, Amalienstr. 55; Johanna Rabe – Clemens Sonntag, Gießereistr. 10; Sonja Landler – Nicolai Schlegel, Fürth; Susanne Wagner – Theophilus Arenz, Otto-Seeling-Promenade 20.

Eheschließungen

Natalia Maria Markot – Marcin Ciećwierz, Rosenstr. 34.

Geburten

Sonay und Savaş Şen, Sohn Güney Savaş, Zirndorf; Diana-Ramona Tampa und Christian Bira, Tochter Briana Bira, Flugplatzstr. 78b; Sofia Gavriilidou und Michail Savvidis, Tochter Anastasia Savvidou, Nürnberg; Virginia Zofia und Dominik Jakšić, Tochter Aurelia Emilia; Melanie und Daniel Arnold, Tochter Marie, Dietenhofen; Sarah und Florian März, Tochter Vivien, Hardstr. 44; Nicole und Peter Staschik, Tochter Giulina Paula Anja, Adelsdorf; Saskia Bauriedl, Tochter Violett Hope, Hornschuchpromenade 33; Saskia Breitschuh, Sohn Liam Paul, Fürth; Christiane Borgner und David Younis, Tochter Cosma Borgner, Entensteig 51; Sabine Weißenberger – Georg Boß, Sohn Toni Lorenz Weißenberger, Blütenstr. 19; Petra und Maximilian Carl, Tochter Lea Hannah, Nürnberg; Michele Alves Chaves Brugnara und Ricardo Henrique Brugnara, Sohn Gabriel Henrique Alves Brugnara, Heßdorf; Alexandra und Linus Steinkugler, Sohn Leander Emil, Johannes-Götz-Weg 29.

Sterbefälle

Heide Sandner (76), Philipp-Reis-Str. 143; Rosine Ziegler (86), Berlinstr. 51; Hans Schmidt (66), Am Grünerpark 38; Luise Scheiderer (78), Robert-Koch-Str. 56; Markar Baghomian (84), Nürnberg; Wolfgang Distler (75), Würzburger Str. 7; Dietmar März (78), Espanstr. 46; Georg Peter Wagner (95), Cuxhavener Str. 66; Agnes Becker (87), Marienring 13; Adolf Buttenhauser (80), Talblick 1; Sieglinde Walter (82), Goethestr. 18; Gertrud Warmuth (81), Friedrich-Ebert-Str. 4; Maria Hartig (83), Östliche Waldringstr. 29a; Otto Dietl (93), Neumannstr. 52.

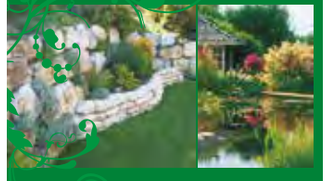
BESTATTUNGEN FORSTMEIER
Jederzeit für Sie erreichbar

Wir helfen weiter
90766 Fürth
Friedrich-Ebert-Str. 11
☎ 0911 - 77 15 30
www.bestattungen-forstmeier.de
beratung@bestattungen-forstmeier.de

Seit 1971.
MÜLLER
NATURSTEINE GRABMALE
MEISTERBETRIEB
■ Werkstatt
■ Ausstellung
■ Büro
90765 Fürth
Friedenstraße 20
Telefon
0911-790690
90522 Unterasbach
Jasminstr. 1
(am Friedhof)
Telefon
0911-697343

Freundliche Beratung, günstige Preise, kompetente Ausführung!

SIEBENKÄSS FÜRTH SEIT 1890
SIEBENKÄSS
GRABMAL • BILDHAUEREI
NATURSTEINBEARBEITUNG
www.SIEBENKAESS.de
Erlanger Str. 88 • Tel. 790713 6

Gartenbau HANNWEG
Terrassenbau
Pflasterarbeiten
Natursteinmauern

Rollrasen
Teichbau
90768 Fürth-Vach · Tel. 0911/761126
Zedernstraße 12 · Fax 0911/763326

BESTATTUNGEN Geyer
Ältestes Fürther Bestattungsunternehmen

☎ 0911 / 77 10 38
Fürth, Friedrich-Ebert-Str. 15
Wir begleiten Sie im Trauerfall
www.bestattungen-geyer.de

Anzeigenannahme
Tel. 976 40 79 66
anzeigen@herbstkind-wa.de
www.stadtzeitung-fuerth.de


01 DIETMAR HELM
02 BIRGIT BAYER-TERSCH
03 MAX AMMON
04 DR. ANDREA HEILMAIER
05 DR. JOACHIM SCHMIDT
06 ANGELIKA LEDENKO
07 PETER BRÜCKNER
08 RONALD MORAWSKI
09 DR. KARIN FALKENBERG
10 CHRISTIAN BRUNNER
11 DR. MICHAEL AU
12 MICHAEL HELGERT
13 MICHAELA PARTHEIMÜLLER
14 WOLFGANG KÖNIG
15 PETER PFANN
16 THOMAS BLÖSEL
17 ANDREAS KACHELRIEß
18 SIMONE WENNING
19 SIGRID ZIEGELMEIR
20 STEPHAN SCHEUERER
21 GÜNTER KAHL
KOMMUNALWAHL
15. MÄRZ 2020
Dietmar Helm
Ihr Oberbürgermeister für Fürth
und unser Team
für den Fürther Stadtrat
GEMEINSAM FÜRTH
nachhaltig
modern
traditionell
gestalten!
CSU
Näher am Menschen
22 MICHAEL HOFMANN
23 DR. ALEXANDRA LATTEIER
24 ROBERT MIDDENDORF
25 CLAUDIA KUHN-OTTE
26 HANS-JÜRGEN BÜHN
27 THOMAS SZABLYAR
28 SAMUEL OESER
29 SUSANNE ERDMANNSDÖRFER
30 DOMINIK PAUSCH
31 THOMAS WINNING
32 FRANZ PAUL STICH
33 PETER JOCHUM
34 NORBERT HOFMANN
35 YVONNE SCHMITZER
36 JOHANNES KAISER
37 ANNA TORRES
38 DR. EDGAR ZAUS
39 PETRA LEIBINGER
40 FRED JÄGER
41 MARLISE KRAUSE-TEICHGRÄBER
42 ALESSIA KLAUS
43 PETRA RUDISCH
44 ANDREA HILDEBRANDT
45 DENNY MORAWSKI
46 ADALBERT SCHEUERER
47 ERIKA BEILING
48 KIRSTEN OTTE
49 MARCUS WEIER
50 LAVINIA HELGERT

GESUNDHEIT & SPORT

Fürther Spuren im Schnee

Stadtmeisterschaften in Ski und Snowboard



Foto: Jochen Übelacker

Der siebenjährige und somit jüngste Teilnehmer Ben Bauer hatte zwar in seiner Altersklasse keine Konkurrenz, siegte aber mit einer besseren Zeit als sein Opa.

Rund 70 Wintersporttreibende aus Stadt und Landkreis haben an den alljährlichen Stadtmeisterschaften im österreichischen Hochfügen im Zillertal teilgenommen.

Wie im vergangenen Jahr kam es in der Disziplin der Snowboard-Herren zum Duell zwischen Matthias Geignetter (TV Fürth 1860 / WiWa) und Stefan Lohwasser. Diesmal war Geignetter im Ziel mehr als eine Sekunde schneller als sein Dauerrivale und wurde neuer Stadtmeister im Snowboarden. Dritter wurde Darius Rückert.

Die große Mehrzahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer startete im Ski-Alpin Rennen, wo erneut Lukas Reichel nach einem perfekten Rennen mit der Tagesbestzeit das Ziel erreichte und Stadtmeister wurde.

Bei den Damen siegte Franziska Wedel vor Pauline Portzky und darf sich nun Stadtmeisterin nennen.

Die Siegerinnen und Sieger aller Altersklassen können in der vollständigen Ergebnisliste auf der Webseite der Stadt Fürth unter www.fuerth.de/stadtmeisterschaften eingesehen werden.

Gesponsert wurde das vom TV Fürth 1860 zum neunten Mal veranstaltete Sportereignis von der infra fürth und der Firma uvex.

Bewegungskurs für Frauen

Das Koordinierte Stadtteilnetzwerk Innenstadt bietet ab **Donnerstag, 20. Februar, 11 bis 12 Uhr,** wöchentlich bis Ende Juli, einen kostenlosen Bewegungskurs für Frauen jeden Alters an. Neben der Gymnastik soll auch dem gemeinsamen Tanzen viel Raum gegeben werden und einzelne Kurseinheiten beschäftigen sich mit dem Thema Selbstverteidigung sowie Selbstbehauptung.

Der Kurs findet im Sozialen Zentrum in der Hirschenstraße 37 statt und wird von einer zertifizierten Pilates-Trainerin geleitet. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, ebenso keine Anforderungen an Beweglichkeit, Kondition oder Fitness.

Das Angebot findet im Rahmen des Bundesprogramms Demokratie leben statt.

Chefarztwechsel im Klinikum



Foto: Bastian Perlitz

Im Klinikum wurde der langjährige Chefarzt der Radiologie, Professor Josef Gmeinwieser (Mitte), nach 22 Jahren in den Ruhestand verabschiedet. Im Rahmen einer Feierstunde würdigte Klinik-Chef Peter Krappmann die herausragenden Verdienste Gmeinwiesers für das Institut. Gleichzeitig wurden Professor Stephan Kloska (li.) und Dr. Thomas Bayer (re.) als Nachfolger begrüßt. Die beiden renommierten Mediziner führen in einem kooperativen Chefarztsystem künftig die Arbeit des Instituts für Radiologie gemeinsam fort. Dabei übernimmt Bayer den Schwerpunkt der allgemeinen und interventionellen Radiologie, Kloska verantwortet weiterhin den Bereich der Neuroradiologie.

Dr. Schaefer Immobilien e.K.

Jetzt in der Fürther Uferstadt.
Kommen Sie vorbei!

- Seit über 20 Jahren Ihr kompetenter und persönlicher Partner für Fürth, Nürnberg und Umgebung
- Umfassende Beratung in allen Fragen des Immobilienverkaufs
- Immobilienbewertung, Vermarktung und Verkauf



Kurgartenstraße 37/Passage | 90762 Fürth
henrici@dr-schaefer-immobilien.de
www.dr-schaefer-immobilien.de

Andrea Henrici
INHABERIN
0911.929 98-0

Fürths Sportskanonen im Rampenlicht



Foto: Gaßner

So sehen Sieger aus: Im Gasthof „Grüner Baum“ wurden Fürths erfolgreichste Sportlerinnen und Sportler ausgezeichnet.

Auch in diesem Jahr sind Fürther Athletinnen und Athleten bei zahlreichen nationalen und internationalen Wettkämpfen ganz oben auf dem Siegertreppchen gestanden. Die erfolgreichsten von ihnen haben dieser Tage Bürgermeister Markus Braun und Christian Sandig, Vorsitzender des Sportausschusses, im Rahmen einer kleinen Feierstunde ausgezeichnet, darunter Mitglieder der LAC Quelle Fürth, des BSV Fürth, des TV Fürth 1860 Fürth, der SGV Nürnberg-Fürth, des Kanclubs Fürth, der KSG 04, der Spielvereinigung Greuther Fürth, des 1. Golflclub Fürth und des Automobil-Club-Verkehr-Fürth. Für ihr außergewöhnliches Vereinsengagement erhielten zudem Tanja Stöhr (TV 1860 Fürth e.V.), Christine Wiedenbauer (MTV Stadeln), Hans-Jürgen Schäfer (RSV „Soli“ Fürth-Vach) und Jürgen Stoll (SpVgg Greuther Fürth) die silberne Ehrennadel überreicht.

Eine Auflistung mit allen Geehrten gibt es unter www.fuerth.de/sport.

Internorm®



DAS FENSTER,
DAS ZU UNSEREM
LEBEN PASST

Alles spricht für Internorm
Mehr Infos finden Sie auf
www.metropol-fenster.de

METROPOL
Fenster GmbH
Schwabacher Straße 510a
90763 Fürth
Telefon: 0911-780579-10
info@metropol-fenster.de

Anzeigenannahme
Tel. 976 40 79 66
anzeigen@herbstkind-wa.de

Medizinische Versorgung am Klinikum wird weiblicher

Drei Top-Ärztinnen bereichern in Führungspositionen das Team in unterschiedlichen Bereichen



Foto: Wunder

Bei ihrer offiziellen Einführung gratulierte auch Oberbürgermeister Thomas Jung und freute sich, dass neben Nicola Westenthanner (li.) und Bettina Alber (re.) mit Katica Krajinovic eine weitere Top-Medizinerin das Klinikum in einer Führungsposition bereichert.

Privatdozentin Dr. **Katica Krajinovic** (MBA) leitet seit Januar das neu gegründete Operative Zentrum für Allgemeinchirurgie und ist somit Nachfolgerin von Professor Holger Rupprecht, der in den Ruhestand gegangen ist. Nach langjähriger Tätigkeit am Universitätsklinikum Würzburg freut sich die gebürtige Nürnbergerin nun auf die Rückkehr nach Mittelfranken und eine konstruktive Zusammenarbeit am Klinikum Fürth. Ihren Schwerpunkt bildet die Viszeralchirurgie unter Anwendung der minimalinvasiven und robotischen Chirurgie.

Seit April 2019 vervollständigt Dr. **Nicola Westenthanner** die Leitung am Klinikum Fürth als neue Medizinische Direktorin der operativen Bereiche. Die vergangenen 16 Jahre war sie am Klinikum Dritter Orden in München tätig und sammelte in dieser Zeit Erfahrungen in unterschiedlichen Funktionen, zuletzt sieben Jahre als stellvertretende ärztliche Direktorin. Sie ist innerhalb der operativen Bereiche für klinik- und berufsgruppenübergreifende, organisatorische und prozessbezogene Aufgaben verantwortlich. Des Weiteren ist sie für die Sicherstellung der Krankenhaushygiene zuständig und mitverantwortlich für medizinische Grundsatzfragen und Fragen der ärztlichen Ethik.

Bereits seit Oktober 2017 ist Dr. **Bettina Alber** Chefärztin des Instituts für Labormedizin am Klinikum. Zuvor war sie als ärztliche Leiterin bei der Würmtal diagnostics GbR in Planegg tätig. Mit ihr wurden die beiden bisherigen Bereiche Bakteriologie und Zentrallabor unter dem Dach des Instituts für Labormedizin zusammengeführt.

HILFE IM NOTFALL

Ärzte

Bei Lebensgefahr durch Verletzungen, Erkrankungen oder bei Krankentransporten ist die Integrierte Leitstelle (ILS) Nürnberg rund um die Uhr unter Telefon 112 erreichbar.

Schön Klinik Nürnberg Fürth, 24-Stunden-Notaufnahme für alle Kassen, Durchgangsarzt, Telefon 9714-666, Fürth, Europaallee 1.

Ärztliche telefonische Beratung ist über die Rufnummer 116117 möglich.

Für gehfähige Patienten steht Montag, Dienstag, Donnerstag von 18 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 17 bis 21 Uhr sowie Samstag Sonntag und an Feiertagen von 9 bis 21 Uhr die Ärztliche Bereitschaftspraxis der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns auf dem Gelände des Klinikums Fürth im Gesundheitszentrum oberhalb der Strahlentherapie, Jakob-Henle-Straße 1, zur Verfügung. Zugang über den Haupteingang oder einen seitlichen Zugang rechts davon. Bitte die Versichertenkarte nicht vergessen! Hausbesuche werden nur bei bettlägerigen Patienten durchgeführt (über Einsatzzentrale, Telefon 116117).

Ärztlicher Akut-Dienst für Privatpatienten und Selbstzahler – Priv AD, Telefon (01805) 304505 (14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz, Mobilfunkpreise gegebenenfalls abweichend).

Zahnärzte

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst (Anwesenheit in der Praxis) wird von 10 bis 12 Uhr und von 18 bis 19 Uhr

am **Samstag, 15.**, und **Sonntag, 16. Februar**, von Zahnärztin Dr. Anne Speer, Schwabenstraße 1, Telefon 77 60 16,

am **Samstag, 22.**, und **Sonntag, 23. Februar,** von Zahnärztin Gisela Tuscher, Königstraße 76, Telefon 977 38 24,

am **Montag, 24.**, und **Dienstag, 25. Februar,** von Zahnärztin Dr. Katrin Lull, Leibnizstraße 3, Telefon 73 16 49, wahrgenommen.

Ambulanter Krisendienst

Der Krisendienst Mittelfranken – Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen – ist täglich von 9 bis 24 Uhr unter Telefon 424855-0 zu erreichen. Die Adresse ist: Hessestraße 10, 90443 Nürnberg.

Tierärzte

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst ist telefonisch über den Haustierarzt zu erreichen. An Sonn- und Feiertagen hat die tierärztliche Fachpraxis Dr. Ursula Heim, Strudelweg 48, Telefon 79 32 78, von 8 bis 12 Uhr für Notfälle geöffnet.

Apotheken-Nachtdienste

Mittwoch	12.2.2020	Nr. 18	Sonntag	16.2.2020	Nr. 22	Donnerstag	20.2.2020	Nr. 2a + 8a	Montag	24.2.2020	Nr. 6
Donnerstag	13.2.2020	Nr. 19	Montag	17.2.2020	Nr. 23	Freitag	21.2.2020	Nr. 3	Dienstag	25.2.2020	Nr. 7
Freitag	14.2.2020	Nr. 20	Dienstag	18.2.2020	Nr. 24	Samstag	22.2.2020	Nr. 4	Mittwoch	26.2.2020	Nr. 2b + 8b
Samstag	15.2.2020	Nr. 21	Mittwoch	19.2.2020	Nr. 1	Sonntag	23.2.2020	Nr. 5	Donnerstag	27.2.2020	Nr. 9

1 **Apotheke im Bahnhof-Center**
Gebhardtstraße 2,
90762 Fürth, 749674

2 a **Kreuz-Apotheke**
Schwabacher Straße 25,
90762 Fürth, 748760

2 b **Adler-Apotheke**
Theodor-Heuss-Straße 2,
90765 Fürth-Stadeln,
97685690

3 **West-Apotheke**
Komotauer Straße 45,
90766 Fürth, 731854

4 **Apotheke am Kieselbühl**
Hansastraße 5,
90766 Fürth, 731053

5 **St.-Pauls-Apotheke**
Amalienstraße 57,
90763 Fürth, 771483

6 **Bavaria-Apotheke**
Schwabacher Straße 155,
90763 Fürth, 712491

7 **Hirsch-Apotheke**
Rudolf-Breitscheid-Straße 1,
90762 Fürth, 774926

8 a **Jakobinen-Apotheke**
Nürnberger Straße 67,
90762 Fürth,
706867

8 b **Apotheke zur grünen Schlange**
Kapellenplatz 1,
90768 Fürth-Burgfarrnbach,
751741

9 **Berolina-Apotheke**
Königstraße 134,
90762 Fürth,
772618

10 **Mohren-Apotheke**
Königstraße 82,
90762 Fürth, 770196

11 **Apotheke am Prater**
Erlanger Straße 63,
90765 Fürth, 790631

12 **Alpha-Apotheke**
Schwabacher Straße 265,
90763 Fürth, 971238

12 **Frosch-Apotheke**
Vacher Straße 462,
90768 Fürth-Vach,
765838

13 **ABF-Apotheke Königswarterstraße**
Königswarterstraße 18,
90762 Fürth, 977150

14 **Kleeblatt-Apotheke**
Hirschenstraße 1,
90762 Fürth, 780665

15 **Poppenreuther Apotheke**
Hans-Vogel-Straße 52/54,
90765 Fürth, 21070385

15 **Apotheke am Europakanal**
Kurt-Scherzer-Straße 4,
90768 Fürth, 603533

16 **Medicon Apotheke**
Schwabacher Straße 46,
90762 Fürth, 376560

17 **Apotheke im Forum**
Bahnhofplatz 6,
90762 Fürth, 50720130

18 **Dürer-Apotheke**
Riemenschneiderstraße 5,
90766 Fürth, 735400

19 **ABF-Apotheke Breitscheidstraße**
Rudolf-Breitscheid-Straße 41, 90762 Fürth, 773336

20 **Altstadt-Apotheke**
Geleitsgasse 6,
90762 Fürth,
779682

21 **Friedrich-Apotheke**
Friedrichstraße 12,
90762 Fürth,
771625

22 **Apotheke am Stadtwald**
Heilstättenstraße 103,
90768 Fürth-Oberfürberg,
722745

22 **Ronhof-Apotheke**
Ronhofer Weg 16,
90765 Fürth, 790700

23 **Aesculap-Apotheke**
Waldstraße 36,
90763 Fürth,
766 83 20

24 **Malzböden-Apotheke**
Schwabacher Straße 106,
90763 Fürth, 81 01 41 00

Tagesaktuelle Änderungen unter: www.blak.de

KULTUR & VERANSTALTUNGEN

Fürther Lieblingsorte kompetent kostenlos entdecken

Jeder hat einen Lieblingsort, zu dem es ihn immer wieder hinzieht. Auch die Fürther Gästeführer haben solche Plätze. Zum diesjährigen Weltgästeführertag am **Samstag 22. Februar**, stehen genau diese „Lieblingsorte“ im Mittelpunkt.

Die kostenlosen Führungen starten zwischen **10.30 und 13.30 Uhr** am Stand der Stadtführerinnen und Stadtführer, Nähe Dreiherrschaftsbrunnen in der Fußgängerzone (Schwabacher Straße).

Uwe Cramer führt dabei zum Jean-Mandel-Platz, **10.30 und 13 Uhr,** während Konrad Röschs Tour unter dem Motto „Der schiefe Turm von Fürth und seine Umgebung“, **10.30 und 12 Uhr**, steht. Andrea Ziegers Lieblingsort ist das Samocca Café, dorthin geht's um **11 Uhr**.



Foto: Ebersberger

Beliebte Oase bei Jung und Alt – der Fürther Stadtpark. Dorthin entführt Ellen Damarowski.

„Franz-Joseph-Strauß- und Hallplatz – zwei Plätze zwischen Wandel, Kirche, Kunst und Justiz“ heißt es um **11 und 12 Uhr**, mit Christoph Maier.

Und auch Ute Schön hat um **13 Uhr** die beiden Plätze beim Stadttheater und Amtsgericht im Visier

„Von der alten Helmstraße zur schmucken Helmgasse“, so titelt Gerhard Fuchs seine Führung um **11 und 12 Uhr**, Michaela von Wittke zieht es hingegen in die „Adenaueranlage – eine Grünfläche im Wandel der Zeit“, **11.30 und 12.30 Uhr.**

Die Kirche Unsere Liebe Frau ist um **12.30 und 13.30 Uhr,** das Ziel von Bärbel Bachmann-Leitmeier.

In der Gunst von Ellen Damarowski steht der Stadtpark ganz oben. Treffpunkt für diese Tour ist am Eingang Auferstehungskirche, **11.30 Uhr**.

Anzeige





ab
0,70 %
bis 2,31 % p.a. effektiv, bonitätsabhängig
Jahreszins nom.* ab 0,70 % bis 2,28 % p.a. Stand: 03.02.2020

*zzgl. Grundschuldeintragungs- und Gebäudeversicherungskosten; Kondition gilt bei Volltilgung innerhalb 10-jähriger Sollzinsbindung für Nettodarlehensbeträge über 50.000 Euro im Neugeschäft; grundpfandrechtlich gesichertes Darlehen.

Sparkasse Fürth
Maxstraße 32 · 90762 Fürth
Telefon (09 11) 78 78 - 0
www.sparkasse-fuerth.de

Repräsentatives Beispiel:
Zinssatz gilt für Kunden mit einem Girokonto bei der Sparkasse Fürth mit regelmäßigen Eingängen. Für Nicht-Kunden: Zinssatz bei Kontowechsel möglich. Zur Finanzierung einer selbstgenutzten Immobilie. Volltilgung innerhalb 10-jähriger Sollzinsbindung; Grundschuldabsicherung notwendig; zwei Drittel der Kunden erhalten einen effektiven Jahreszins von 1,04 % p.a. oder günstiger. Nominalzins 1,03 % p.a. für 10 Jahre zzgl. Grundschuldeintragungs- und Gebäudeversicherungskosten.

Sparkasse Fürth
Gut seit 1827.

Franken und seine Burgen

Der Geschichtsverein lädt zu dem Vortrag „Franken als Burgenlandschaft“ des Historikers Helmut Flachenecker am **Donnerstag, 20. Februar, 19.30 Uhr,** ins Stadtmuseum ein.

Die Vielfalt fränkischer Territorien lässt sich nicht nur an den zahlreichen Städten und Klöstern ablesen, sondern auch an der hohen Anzahl von Burgen. Letztere demonstrieren Macht und Ansehen, Besitzansprüche und Herrschaft. Flachenecker erklärt die wichtigsten Hintergründe, Anlagen und gibt einen interessanten Einblick in die Besonderheiten der fränkischen Burgenlandschaft.

Für Mitglieder des Geschichtsvereins kostenlos, alle anderen zahlen fünf Euro.

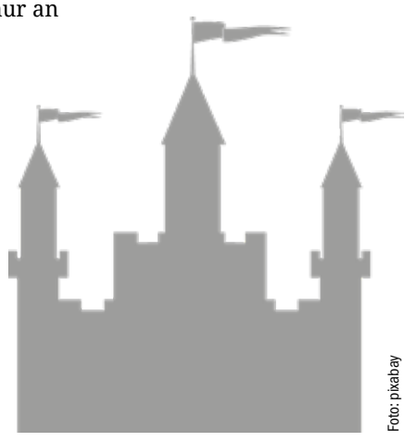


Foto: pixabay

Die Lust am echten Buch

Bei dem Vortrag „Wie kann die Entwicklung von Lesekompetenz im Zeitalter digitaler Kindheit gelingen?“ am **Montag, 17. Februar, 19 Uhr**, in der Innenstadtbibliothek Carl Friedrich Eckart Stiftung zeigt Stephanie I. Müller von mediastep Nürnberg auf, wie digitale Medien die Gehirnentwicklung und den Lernerfolg des Kindes beeinflussen und ob digitales Lesen sowie Lernen mit Apps, Tablet und Co besser ist, als mit „echten“ Büchern. Veranstalter ist das Katholische Erwachsenenbildungswerk. Eintritt drei Euro.

Die Anmeldung für die neue Leselust-Reihe (in Kooperation mit der VHS Fürth) in der Innenstadtbibliothek Carl Friedrich Eckart Stiftung hat begonnen. Bei dem Literaturgesprächskreis entdecken, lesen und diskutieren jeden Monat Bücherliebhaberinnen und -liebhaber gemeinsam bekannte und weniger bekannte Autoren. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Die Termine sind: 19. März, Elke Schmitter, Hanns Zischler „Galerie der Namenlosen. 15 Fiktionen“; 30. April, Ralph Giordano „Der Wombat und andere tierische Geschichten“; 14. Mai, Bernhard Hampp, „Bayern erlesen! Für Literaturfreunde und Bibliophile“; 25. Juni, Dieter Wunderlich, „Frida Kahlo“; 9. Juli, Alberto Moravia, „Römische Erzählungen“. Dozentin ist Frauke Bayer, der Kurs (fünf Mal) findet **donnerstags, jeweils von 19.15 bis 21.15 Uhr**, statt. Teilnahmegebühr 48 Euro (keine Ermäßigung). Anmeldung bei der VHS unter www.vhs-fuerth.de, Kurs-Nummer 54002.





tilgner Haustechnik
Sanitär, Badsanierung, Wasseraufbereitung, Komplettbäder, Heizung, Solar, Klima, Flaschnerei, Dachdeckerei, Lüftung, Kundendienst, Notdienst und Wartung
Siegelsdorfer Straße 27a
90768 Fürth
Tel. 977 208-0 • Fax 977 208-21
info@tilgner-haustechnik.de
www.tilgner-haustechnik.de

Anzeigenannahme
Tel. 976 40 79 66
anzeigen@herbstkind-wa.de
www.stadtzeitung-fuerth.de

MUSEEN

Der „Oma-Opa-Enkel-Tag“ im Stadtmuseum Fürth

Das Stadtmuseum Fürth, Ottostraße 2, lädt in den Faschingsferien, am **Donnerstag, 27. Februar, von 13 bis 15 Uhr** zu einem Mitmachprogramm für Großeltern mit Enkelkindern im Alter von acht bis elf Jahren ein.

Da viele Eltern im Beruf gefordert sind, während ihr Nachwuchs Ferien hat, wurde diese Veranstaltung bewusst auf einen Werktag gelegt. So können die Mädchen und Buben gemeinsam mit ihren Großeltern, die vielleicht sogar selbst die ehemalige Ottoschule – das heutigen Stadtmuseum – besucht haben, einen interessanten Nachmittag verbringen. Selbstverständlich sind auch Eltern, Onkel, Tanten oder Paten mit Kindern willkommen. Im Preis von acht Euro pro Erwachsenem und sechs Euro für ein Kind sind der Eintritt ins Museum, eine 45-minütige Führung zum Thema Marktgeschehen im alten Fürth und anschließend ein einstündiges Mitmachprogramm „Marktplatz aktiv – Wiegen, Mörsern und Korbflechten“ inbegriffen.

Eine Anmeldung ist wegen begrenzter Teilnehmerzahl direkt im Museum oder telefonisch unter 974-37 30 erforderlich. Bitte beachten: Leider können Kinder ohne Begleitung an der Veranstaltung nicht teilnehmen. Weitere Infos unter www.stadtmuseum-fuerth.de.



Foto: Stadtmuseum Fürth

Das Korbflechten ist eine alte Handwerkstradition.

Märchenklassiker auf Eis



Foto: agenda Production

Das Märchen „Schneewittchen“ war Inspirationsquelle für Walt Disneys ersten Zeichentrickfilm und ist nun Vorlage für eine „On Ice“-Produktion. Mit einer Verschmelzung aus Eistanz und Zirkusartistik nimmt der Russian Circus das Publikum am Freitag, 14. Februar, 19 Uhr, in der Stadthalle auf eine Reise in eine magische Märchenwelt mit. Weitere Informationen und Tickets unter www.agenda-production.com.

Sirenen basteln

Kinder ab neun Jahren können am **Samstag, 29. Februar, 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr**, unter Anleitung eine Sensorsirene bei der Jugend-Technik-Akademie im Rundfunkmuseum basteln. Dabei handelt es sich um eine Alarmsirene, die über Sensoren durch Berührung gestartet wird. Kosten sieben Euro, eine Anmeldung ist unter Telefon 974-37 20 erforderlich.

Radios erzählen Geschichte



Foto: Harald Papenberg

Von den Anfängen bis zur Neuzeit: In Fürth wird die Rundfunkgeschichte lebendig.

Das Rundfunkmuseum lädt zur einer allgemeinen Führung am **Sonntag, 23. Februar, 14.30 Uhr**, ein. Radios, Grammophone, Fernseher sowie Musikboxen erzählen die Geschichte der Unterhaltungselektronik und laden dabei zum Staunen, Schmunzeln und Mitwippen ein. Das Museumsgebäude, in dem sich einst die Direktion der Firma Grundig befand, ist der ideale und authentische Ort, um regionale Rundfunkgeschichte mit nationaler Bedeutung kennenzulernen.

Der Eintritt: kostet vier bzw. ermäßigt drei Euro, zuzüglich drei Euro Führungspauschale pro Person. Keine Voranmeldung notwendig.

WAS, WANN, WO

Valentinstag

Zwischen dem Rosarot und Alltagsgrau einer Beziehung gibt es unzählige Facetten, denen nachzuspüren sich lohnt. Paare aller Altersklassen sind am Valentinstag, **Freitag, 14. Februar, 19 Uhr,** in die Heilig-Geist-Kirche, Max-Planck-Straße 15, zu Pop-Songs, Jazz-Standards, Gedichten und Texten eingeladen. Vorab gibt es um 18.30 Uhr Cocktails im Foyer. Der Eintritt ist frei.

Podiumsdiskussion

Der ADFC Kreisverband Fürth lädt zu einer Podiumsdiskussion zum Thema Radverkehr in Fürth am **Samstag, 15. Februar, 16 Uhr**, im Café Elan, Kapellenstraße 47, ein. Teilnehmende Politiker: Stephan Eichmann (FDP), Kamran Salimi (Grüne), Ulrich Schönweiß (Die Linke), Dietmar Helm (CSU) und Thomas Jung (SPD). Fragen aus dem Publikum werden zugelassen.

Radreisevortrag

Radreisevortrag „Von Roth auf die grüne Insel und wieder heim“, **Montag, 17. Februar, 19 Uhr,** Babylon-Kino.

Kurze Ausstellung

Im Atelier-Galerie Kolorit, Marktplatz 10, sind Bilder von Tanja Jokanovic Trager für drei Tage zu sehen. Die Vernissage ist am **Freitag, 21. Februar, 19 Uhr,** danach sind die Werke am **Samstag, 22., und Sonntag, 23. Februar, jeweils von 14 bis 18 Uhr,** zu sehen.

Neue Führung für Kinder

Das Ludwig Erhard Zentrum bietet in den Faschingsferien, am **Donnerstag, 27. Februar, jeweils um 15 und 16.30 Uhr,** die neue Familienführung „Wie war das mit dem Wirtschaftswunder?“ für Kinder von acht bis 13 Jahren in Begleitung an. Der interaktive Rundgang zeichnet nach, wie sich Deutschland nach dem Zweiten Weltkrieg vom zerstörten Land zum Wirtschaftswunderland entwickelte. Dabei sind alle Sinne gefragt und Mitmachen ausdrücklich erwünscht. Treffpunkt ist im Foyer Neubau, Dauer etwa 60 Minuten, drei Euro pro Person.

Single-Party

Das Kooperationsprojekt „Netzwerk Partnerschaft“ – ein Arbeitskreis verschiedener Träger der Behindertenhilfe aus der Region, das sich bereits seit mehreren Jahren dem großen Thema „Liebe, Partnerschaft und Freundschaft für Menschen mit Behinderungen widmet, lädt zur Single-Party am **Freitag, 28. Februar, 19 bis 23 Uhr,** in der Kulturwerkstatt auf dem AEG-Gelände, Fürther Straße 244d, Nürnberg, ein. Die BUNI-DJs legen zusammen mit DJ Andi auf. Neben einem Speed-Dating sorgt auch der Auftritt der „HappyMaxx-Dancers“ der Lebenshilfe Nürnberg für gute Laune.

Antike Tragödie

Das Theater aus dem KulturKammerGut (TKKG) präsentiert in der Kofferfabrik, Lange Straße 81, „Antigone“ von Sophokles. Premiere ist am **Freitag, 28. Februar, 19.30 Uhr.** Weitere Vorstellungen der Inszenierung von Doris Hanslbauer und Markus Nondorf werden am Samstag, 29. Februar, Sonntag, 1. März, Montag, 9., Dienstag, 10., Mittwoch, 11., Dienstag, 17., Mittwoch, 18. und Donnerstag, 19. April, jeweils um 19.30 Uhr, gezeigt. Eintritt im Vorverkauf und unter Reservix.de zehn Euro, Abendkasse 13 Euro, ermäßigt acht Euro (nur an der Abendkasse).

Konzert

Das Ensemble Potpourrie lädt zum Konzert „Allerlei Musik“ am **Samstag, 7. März, 18 Uhr,** mit Chormusik und Klavierbegleitung durch Pianistin Helena Ovseyenko in den Gemeindesaal der Heilig-Geist-Kirche, Max-Planck-Straße 15, ein. Der Eintritt beträgt acht Euro.





Kult-Fasching aus Franken



Spektakulär verkleidete Gäste, jede Menge Gaudi, Tanz, Gesang und Büttenreden: Die Kultsendung **„Fastnacht in Franken“** wird dieses Jahr am **Freitag, 14. Februar, 19 Uhr,** live aus Veitshöchheim gesendet. Zum 33. Mal treffen sich Närrinnen, Narren, Politikerinnen und Politiker in den Mainfrankensälen zu einer der beliebtesten Faschingsformate im Fernsehen bundesweit.

Auch dieses Jahr darf sich das Publikum vor Ort und an den Bildschirmen auf dreieinhalb Stunden humorvoller Unterhaltung – schlagfertig präsentiert von Sitzungspräsident Bernd Händel – freuen. Der Quotenrenner des Bayerischen Fernsehens bietet dabei die beliebten Fastnachtstars wie Bauchredner Sebastian Reich mit der Nilpferddame „Amanda“, Büttenredner Peter Kuhn, „Dreggsagg“ Michl Müller und natürlich die Fürther Comödienstars Volker Heißmann und Martin Rassau auf. Dazu tanzen die bundesweit besten Garden.

Mehr dazu auf www.br.de/fastnacht-in-franken.

Wiederholungen sind am Samstag, 15. Februar, 20.15 Uhr, und am Faschingsdienstag, 25. Februar, 12.15 Uhr, im Bayerischen Fernsehen zu sehen.



Fürth Museen in Fürth

Stadtmuseum Fürth
Ottostraße 2,
Telefon 974 37 30
www.stadtmuseum-fuerth.de
Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag: 10 bis 16 Uhr,
Jeden ersten Donnerstag im Monat: 10 bis 22 Uhr,
Samstag, Sonntag: 10 bis 17 Uhr und Feiertag: 10 bis 16 Uhr.

kunst galerie fürth
Königsplatz 1
Telefon 974-16 90,
www.fuerth.de/kunstgaleriefuerth
Öffnungszeiten: Mittwoch bis Samstag: 13 bis 18 Uhr,
Sonntag und Feiertage: 11 bis 17 Uhr

Rundfunkmuseum
Kurgartenstraße 37a, Telefon 974 37 20
www.rundfunkmuseum.fuerth.de
Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag: 12 bis 17 Uhr,
Jeden letzten Donnerstag im Monat: 12 bis 22 Uhr,
Samstag, Sonntag und Feiertage: 10 bis 17 Uhr.

Jüdisches Museum
Franken in Fürth
Königstraße 89, Telefon 95 09 88-0
www.juedisches-museum.org
Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag: 10 bis 17 Uhr.

Kriminalmuseum Fürth
Kellerräume des Rathauses,
Eingang Brandenburger Straße,
Ecke Ludwig-Erhard-Straße,
Telefon 239 58 70 (Tourist-Information)
Öffnungszeiten: Oktober bis März: Sonntag 13 bis 17 Uhr
April bis September: Sonntag 13 bis 18 Uhr

Museum Frauenkultur
Regional – International
Marstall des Burgfarrnbacher Schlosses,
Schloßhof 23, Tel.: 598 07 69
www.frauenindereinenwelt.de
Das Museum ist bis April 2020 geschlossen.

Das KfH-Dialyse Museum
Robert-Koch-Straße 41, Telefon 974 76 81 20
Webauftritte in YouTube und Wikipedia
Suchbegriff: Dialysemuseum
Besichtigungen und Führungen nach Terminvereinbarung.

Ludwig Erhard Zentrum
Ludwig-Erhard-Straße 5, Telefon 621 80 80
www.ludwig-erhard-zentrum.de
Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 10 bis 18 Uhr.
Abendöffnung Donnerstag bis 20 Uhr.

KLEINANZEIGEN

Automobile/KFZ

Ankauf gut erhaltener Gebrauchtwagen. Faire und seriöse Abwicklung. Auto Tomandl – KFZ-Reparatur – Gebrauchtwagen An- und Verkauf.
Tel.: 790 59 09

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Skoda Octavia II Kombi 2.0 Elegance, Grau metalic, 8fach bereift, TÜV AU 12/2021, 215000km, 3400€ VB

Veranstaltungen

70-80er Vinyl-Disco,
Sa. 22. Feb. Babylon Fürth.
Lets Dance ab 21h.
FB: Einfach Disco mit DJ Ilja

Gesundheit & Wellness

20.02. **Seminar Ängste**
25.02. **Seminar Ahnenheilung**
www.energien-der-seele.de
Tel 0157/73892369 A. Danzer

Reset your Body! Mit Leichtigkeit zu mehr Gesundheit und Vitalität! Gerne berate ich auch Sie zum Stoffwechselproramm metabolic-balance. M. Gabriele Ott, Fürth, T. 762346 www.heilpraktikerin-ott.de

Persönliche Weiterentwicklung. * Identitätsorientierte Psychotrauma-Arbeit nach der **"Anliegen-Methode"** von Franz Ruppert. Wie eine gesunde eigene Identität möglich wird. Einzelarbeit. Gruppenseminare jeden letzten Sonntag im Monat. * **Arbeit am Tonfeld.** Einzelarbeit und Kleingruppen. Katharina Hager 0911-7498652 www.k-hager.de

Qi Gong zum Entspannen und präventiv. Mit Kassenzulassung. 0176 842 96091 oder www.zentrum-qigong.de

Systemische Familienaufstellung, Einzeln/Gruppe, Ausbildung, Coaching, Mediation, Konfliktlösungen www.haraldkriegbaum.com Tel. 7670913

Geschäftsempfehlungen

Erbrechtliche Beratung Rechtsanwältin mit Tätigkeitsschwerpunkt Erbrecht hilft bei der Gestaltung v. Testamenten u. berät im Erbfall über Erb- und Pflichtteilsansprüche. Erstberatung z. Festpreis brutto € 214,–. RA Helmling Tel. 78098656.

Wenn Ihre Hard- oder Software mal wieder streikt, den Geist aufgegeben hat oder nicht mehr tut was sie soll. Wir sind für Sie da. Tel 0911 75 67 670. **www.itservice-fuerth.de**

Dichtheitsprüfung Zertifizierter Fachbetrieb für Dichtheitsprüfung u. Kanalinspektion Tel.: 0911/41 75 77 info@subway-rohrsanierung.de

Obstbaumschnitt vom Fachmann W. Jenn, zert. Obstbaumpfleger, Tel. 399144

Entrümpelungsdienst räumt alles zu Festpreisen. Wohnung, Keller, Dachboden. Auch Problemfälle! Tel. 0911/3685562

Kanalsanierung u. Rohrsanierung mittels Inliner, ohne Schacht, wurzelfest, auch Fallleitungen – Kanalortung, Hohlraumverfüllung, Beseitigung von Abflusshemmnissen – Zertifiziert für Dichtigkeitsnachweis und Kanalinspektion.
Tel. 0911/41 75 77
Fax 0911-941 99 84
info@subway-rohrsanierung.de

Gartenpflege Morawski seit 1987. Kleine Pflasterarbeiten, Hecken-, Baum- und Strauchschnitt, Bäume fällen, weitere Arbeiten auf Anfrage. Liefern von Schuttgütern, Abholung von Gartenabfällen etc. mit Lkw und Greifer.Tel. 771314 www.gartenpflege-morawski.de

Sie suchen neue Mitarbeiter? Ich unterstütze Sie mit Outsourcing div. Prozessschritte, Training u. Beratung. Tel. 433 14370 www.astridlehmeyer.de

Malermeister Norbert Schlicht info@maler-schlicht.de Tel.: 0170-4127026

Keine Lust auf Papierkrieg. Erledige vorbereitende Buchhaltungsarbeiten, Mahnwesen, Kassenbuch. T: 0911/7658316 angelika.schwandner@web.de

Sie brauchen Hilfe? Im und ums Haus: Hausordnung, Verlegen von Terrassen u. Gehwegen, Gartenarbeiten aller Art. Schneide Bäume, Sträucher u. Hecken. Alle Arbeiten zuverl. u. preiswert. R. Bischoff, Tel. 0911/469394, Mobil 0170 1734404.

Stellenmarkt

Suche Reinigungsobjekte: Treppenhaus, Winterdienst, Büro und Praxis
Tel: 017631095993

Immobilien

Beamtin sucht 3-4 Zimmer-Altbauwohnung in Fürth zur Eigennutzung zum Kauf.
Angebote unter 0157-33057335

Kleine 1-2 Zimmer Wohnung zum Kauf von Privat gesucht. Gerne auch renovierungsbedürftig Tel.: 0911/14885264

Paar sucht EFH, DHH oder Grundstück in Fürth und Umgebung von privat.
0163/1862926
hausinfuerth@web.de

Vermietung

Mühelos **Räume zu vermieten** für Yoga, Tanz, Seminare, Workshops. Schon für 15,- Euro pro Stunde www.die-matilde.de oder Tel.: 0176-20046866

Tiefgaragenstellplatz (neu, trocken) in Zirndorf Alte Veste für 75 €/Monat zu vermieten 015162769103

Verschiedenes

Bariton / Tenor / Beatboxer v. Pop-Jazz-Vokalensemble ges. Tel. 0911 7419512 (Christina), c.gietl@arcor.de

Kostenlos holen wir gut erhaltene Möbel u. funktionsfähige Elektrogeräte ab. Aktionshalle Stein Tel. 0911/705377

Suche Kontakt zu ehemaligen technischen Mitarbeitern der Firmen Noris-Plank und Braun Foto, zum Erfahrungsaustausch bei Reparaturen von Projektoren oder zur Mitarbeit im Repair Cafe. Roland Schmidt • 90513 Zirndorf • T: 0911 607804

Marktplatz

Verkauf von Gebrauchtmöbeln und Elektrogeräten. Aktionshalle Stein in 90763 Fürth, Schreiberstr. 9-15 Tel. 705369 www.aktionshalle-stein.de

Hochzeitssängerin/Duo (Piano) 2020 noch freie Termine! 100% live - kein Playback! T. 0911-709689 www.2-swing.de www.facebook.de/2swing

Suche Schallplatten und CDs! Keine Klassik und keine Volks-Musik. Tel.: 0911-7499259

Kaufe/Verkaufe

Suche alte Anstecknadeln SpVgg Fürth aller Abteilungen. Tel. 0176-40507294

Aus alt mach Geld! Suche: Pelze, Abendgarderobe, Handtaschen, Porzellan Wandteller Hummelfiguren, Kristall, Zinn, Bestecke, Näh-Schreib-Fotoapparate, Schallplatten, Uhren, Bibel und Bücher, Mode, Bernsteinschmuck uvm. Rosenkränze, Teppiche, Bilder
Tel: 015207761939

Unterricht

Wer spricht gut Französisch? Muttersprachler oder Student für Abiturient gesucht, um franz. Sprache zu üben. Fürth. gute Bez. Tel. 01607980676

GRÜNER MARKT

STELLENANZEIGEN



Die Stadt Fürth sucht für das **Amt für Umwelt, Ordnung und Verbraucherschutz** zum frühestmöglichen Zeitpunkt jeweils einen

Bewerben Sie sich bitte bis 29. Februar 2020
online unter
www.fuerth.de/karriere

Umweltingenieur (w/m/d)

- Vollzeit, befristet bis 31. Dezember 2022
- EGr 10 TVöD

Mitarbeiter (w/m/d) für die Stadtförsterei

- Vollzeit, befristet bis 31. Dezember 2022
- EGr 5 TVöD

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.fuerth.de/karriere oder Tel. (0911) 974-1460 bzw. 72 14 67.
Die Informationen im Internet sind Bestandteil dieser Stellenausschreibung.
Die Stadt Fürth fördert die Chancengleichheit in allen Bereichen.

Fürth freut sich auf Ihre Bewerbung!



Die Stadt Fürth sucht für das **Straßenverkehrsamt** zum frühestmöglichen Zeitpunkt einen

Bewerben Sie sich bitte bis 28. Februar 2020
online unter
www.fuerth.de/karriere

Sachbearbeiter (w/m/d) Verkehrsrecht - Verkehrsregelung an Baustellen im öffentlichen Straßenraum

- EGr 8 TVöD bzw. BGr A 8 BayBesG
- Vollzeit / unbefristet

und mehrere

Mitarbeiter (w/m/d) für die Kommunale Verkehrsüberwachung

- EGr 3 TVöD mit vorgesehener Höhergruppierung auf EGr 4 TVöD
- Vollzeit / unbefristet

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.fuerth.de/karriere oder Tel. (0911) 974-2240 bzw. -2280.
Die Informationen im Internet sind Bestandteil dieser Stellenausschreibung.
Die Stadt Fürth fördert die Chancengleichheit in allen Bereichen.

Fürth freut sich auf Ihre Bewerbung!



Die Stadt Fürth sucht für das **Grünflächenamt** zum frühestmöglichen Zeitpunkt einen

Bewerben Sie sich bitte bis 6. März 2020
online unter
www.fuerth.de/karriere

Gärtnerhelfer (w/m/d)

- EGr 4 TVöD / Vollzeit / unbefristet
- für Arbeiten im Baumpflegetrupp

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.fuerth.de/karriere oder Tel. (0911) 974-2878.
Die Informationen im Internet sind Bestandteil dieser Stellenausschreibung.
Die Stadt Fürth fördert die Chancengleichheit in allen Bereichen.

Fürth freut sich auf Ihre Bewerbung!

Portrait: Adobe Stock | Mr. Jagoo; Juremar; Dan Race; Kurhan - Fotolia.com

---

Ab sofort suchen wir für unsere Tagespflege in Fürth eine/n

Betreuungsstuben Fürth
Tagespflege für betreuungsbedürftige Senioren

- **Fahrdienstmitarbeiter/in** (m/w/d) in Voll-/ Teilzeit

als Verstärkung für unseren Hol- und Bringservice. Ein Personenbeförderungsschein ist nicht notwendig (Führerschein Klasse B ist ausreichend)! Sie erwartet ein hochmotiviertes Team, ein erfolgreiches Einrichtungskonzept, eine hohe Kundenzufriedenheit, ein familiengerechter Monatsdienstplan, ein moderner Fuhrpark und ein angenehmes Arbeitsbild. Wir bieten Ihnen eine faire Vergütung, eine Bonusplattform, Erholungsbeihilfe, geregelte Arbeitszeiten, direkte Ansprechpartner und die Möglichkeit, unser Firmenfahrzeug für den Arbeitsweg zu nutzen. Im Gegenzug erwarten wir eine langfristige Zusammenarbeit, eine vorbildliche Arbeitshaltung, viel Einfühlungsvermögen, einen zuvorkommenden Umgang mit unseren Seniorinnen und Senioren sowie ein hohes Maß an Zuverlässigkeit.



Verena Papkala
Pflegefachkraft

0911 950 977 80
Gebhardtstraße 7
90762 Fürth

Bewerbungen an:
karriere@betreuungsstuben.de

BESTATTUNGEN FORSTMEIER
Trauern in guten Händen

Zur Erweiterung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Bestatter/Bestattungsfachkraft (m/w/d) in Vollzeit.

Auch Quereinsteiger sind herzlich willkommen.

Wir bieten ein abwechslungsreiches Tätigkeitsfeld:
· Versorgen von Verstorbenen
· Träger- und Überführungsdienste im Zusammenhang mit der Abholung/Bergung von Verstorbenen
· Behörden- und Botengänge
· Eigenständiges Verwalten unseres Lagers und des Fuhrparks
· Betreuung von Trauerfeiern am Friedhof

Was Sie bei uns erwartet:
· Langfristiger Arbeitsplatz
· Zusatzleistungen
· Eigenverantwortliche Tätigkeit

Was Sie mitbringen:
· Engagement, Teamfähigkeit
· Führerschein B
· Mentale und physische Belastbarkeit

Konnten wir Ihr Interesse wecken?
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Bestattungsinstitut Fritz Forstmeier GmbH
monika.forstmeier@bestattungen-forstmeier.de
Friedrich-Ebert-Str. 11, 90766 Fürth

IMPRESSUM

Herausgeber
Stadt Fürth, Bürgermeister- und Presseamt Hallstraße 2,
90762 Fürth
Telefon 0911/974-12 04
Fax 0911/974-12 05
E-Mail stadtzeitung@fuerth.de

Redaktion
Susanne Kramer,
Norbert Mittelsdorf

Mitarbeit
Birgit Gaßner,
Claudia Wunder,
Alexandra Meisel,
Britt Hungele,
Willi Ebersberger

Auflage
69 000, Verteilung an alle Haushalte der Stadt Fürth

Erscheinungsweise
23 x jährlich,
14-täglich mittwochs

Druck
Schenkelberg Druck Weimar GmbH,
Österholzstraße 9,
99428 Nohra

Verteiler
Direktwerbung Franken,
Telefon 96 98 1-0

Layout und Anzeigen
herbstkind Werbeagentur GmbH
Siemensstraße 3
90766 Fürth
Telefon 0911-976 40 79 66
Fax 0911-976 40 79 99
E-Mail info@stadtzeitung-fuerth.de
www.stadtzeitung-fuerth.de

Fürth SPD


1
Dr. Thomas Jung
Oberbürgermeister


2
Birgit Arnold
Gymnasiallehrerin


3
Markus Braun
Bürgermeister


4
Maria Ludwig
Pharm.-kfm. Assistentin

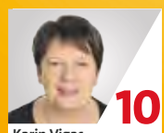

5
Dr. Benedikt Döhla
Mittelschullehrer

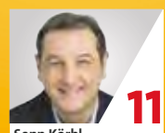

6
Gabriele Chen-Weidmann
Verwaltungsangestellte


7
Maurice Guglietta
Kommunikationsberater


8
Sarah Jonescu
Krankenschwester


9
Matthias Dornhuber
Wissenschaftl. Mitarbeiter


10
Karin Vigas
Verwaltungsfachangestellte


11
Sepp Körbl
Realschullehrer


12
Christiane Stauber
Med. Fachangestellte


13
Alexander Fuchs
Jurist

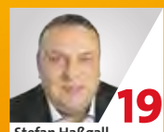

14
Julia Schnitzer
Studentin Euro. Ethnologie


15
Markus Dinter-Bienk
Gymnasiallehrer


16
Heike Giering
Hebamme


17
Roland Richter
Leiter einer Sozialeinrichtung


18
Silke Rick
Erzieherin/Kita-Leitung


19
Stefan Haßgall
Polizeibeamter


20
Michaela von Wittke
Bäckermeisterin

UNSERE 50 KÖPFE

FÜR FÜRTH.


21
Peter Scheuenstuhl
Medizinstudent


22
Judith Bauer
Sozialarbeiterin


23
Werner Dippold
IT-Sicherheitsbeauftragter


24
Katrin Feiler-Düll
Volkswirtin


25
Andreas Göppl
Wissenschaftl. Mitarbeiter


26
Andrea Kurz
Architektin


27
Julian Pecher
Student/Erzieher


28
Katja Seiß de Caicedo
Berufsschullehrerin


29
Aydin Kaval
Feinmesstechniker


30
Susanne Colonna
Städt. Angestellte


31
Antonio Loisi
Rohrnetzmonteur


32
Andrea Stadelmann
Leitung Abgeordnetenbüro


33
Hermann Wagler
Versicherungsfachmann i. R.


34
Alexandra Richter
Wissenschaftl. Mitarbeiterin


35
Felix Griener
Personalratsvorsitzender


36
Gabriele Bracker
Notfallsanitäterin


37
Ayhan Yesil
Kaufmann


38
Gabriele Hahn
Lehrerin


39
Paul Neubert
Schüler


40
Olga Wittliff
Volljuristin

41
Andreas Gabler
Diplom-Verwaltungswirt (FH)

42
Horst Honeiser
Verkaufs- / Vertriebsleiter a. D.

43
Claus Reinhardt
Heilerziehungspfleger

44
Tobias Schmidt
Speditionskaufmann

45
Wofgang Griff
Handelsfachwirt

46
Uğur Pehlivan
Chemiker

47
Peter Wenig
Brauer und Mälzer

48
Sven Peterk
Risikoanalyst

49
Benjamin Beißwenger
Schüler

50
David Hofmann
KFZ-Mechaniker

AUS-LIEBE-ZU-FUERTH.DE